

PROTOKOLL

DER ORDENTLICHEN GENERALVERSAMMLUNG VON HANDELSKAMMER UND ARBEITGEBER-
VERBAND GRAUBÜNDEN VOM 28. AUGUST 2025, 17.00 UHR, GKB-AUDITORIUM, CHUR

Vorsitz: Andrea Fanzun, Präsident

Anwesende Personen: 78

Anwesende Mitglieder: 66

Protokoll: Elia Lardi, Geschäftsführer

Traktanden

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Wahl der Stimmenzähler
2. Genehmigung Protokoll der Generalversammlung 2024
3. Genehmigung Jahresbericht 2024
4. Genehmigung Jahresrechnung 2024
5. Décharge Vorstand und Geschäftsstelle
6. Wahlen
 - Vizepräsident: Urs Janssen
 - Vorstandsmitglieder: Christoph Caprez, Barbara Keller und Susanne Lebrument
7. Erhöhung Jahresbeiträge
8. Varia

Der Geschäftsführer Elia Lardi begrüsst die anwesenden Mitglieder und stellt das Abendprogramm mit der anschliessenden zweiten Ausgabe der Wirtschaftsanknüpfung *economia* zum Thema «Mentale Gesundheit: wie fit ist Ihr Unternehmen?» vor. Präsident Andrea Fanzon eröffnet sodann mit seiner Präsidentschaftsansprache und der Vorstellung des neuen HKGR-Leitbilds die Generalversammlung und stellt fest, dass keine Anträge an die Generalversammlung seitens der Mitglieder eingegangen sind. Gegen die Traktandenliste werden keine Einwendungen oder Änderungsanträge vorgebracht.

Zu Traktandum 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Wahl der Stimmenzähler

Der Präsident stellt fest, dass die Einberufung der Generalversammlung statutenkonform anfangs Juli 2025 unter Einhaltung der 10-tägigen Einberufungsfrist erfolgte und die Generalversammlung mit 66 anwesenden Mitgliedern somit beschlussfähig ist.

Für den Fall eines engen Ausgangs von Abstimmungen oder Wahlen, lässt der Präsident Jürg Domenig und Simon Hartmann als Stimmenzähler wählen.

Zu Traktandum 2: Genehmigung Protokoll der Generalversammlung 2024

Das an der Vorstandssitzung vom 2. Oktober 2024 zu Händen der Generalversammlung verabschiedete Protokoll der Generalversammlung vom 29. August 2024 wird einstimmig genehmigt.

Zu Traktandum 3: Genehmigung Jahresberichts 2024

Der Geschäftsführer weist darauf hin, dass der Jahresbericht 2024 vorgängig auf der HKGR-Webseite zur Einsicht aufgeschaltet wurde und auch jetzt noch mit dem eingblendeten QR-Code auf dem Mobilgerät eingesehen werden kann. Sodann führt der Geschäftsführer anhand der beiliegenden Präsentation durch die zentralen Elemente des Jahresberichts 2024 und macht auf einige Highlights aus der Verbandstätigkeit im vergangenen Geschäftsjahr aufmerksam. In der Folge wird der Jahresbericht 2024 einstimmig durch die Generalversammlung genehmigt.

Zu Traktandum 4: Genehmigung Jahresrechnung 2024

Die Jahresrechnung ist auf den Seiten 15 und 16 wiederum Bestandteil des Jahresberichts 2024. Der Geschäftsführer stellt die Jahresrechnung anhand der beiliegenden Präsentation vor, im Jahr 2024 resultiert ein Verlust von CHF 3'908.41. Die Jahresrechnung 2024 wird in der Folge einstimmig durch die Generalversammlung genehmigt.

Zu Traktandum 5: Décharge Vorstand und Geschäftsstelle

Dem Vorstand und der Geschäftsstelle wird ohne Gegenstimme Décharge erteilt.

Zu Traktandum 6: Wahlen

Der Präsident informiert über die Demission von Vorstandsmitglied Romano Seglias (seit 2017 im HKGR-Vorstand; Präsident von 2019 - 2023) und verdankt die gute Zusammenarbeit sowie den Einsatz zugunsten der Bündner Wirtschaft. Romano Seglias wurde bereits im Rahmen einer Vorstandssitzung aus dem Vorstand verabschiedet und mit Fabio Cortesi ein neuer Vertreter der Inventx AG durch den Vorstand zugewählt.

Zu den nunmehr anstehenden Wahlen führt der Präsident aus, dass gemäss den Verbandsstatuten Präsident, Vizepräsidenten sowie weitere 12 Mitglieder durch die Generalversammlung gewählt werden, wobei höchstens weitere 10 Vorstandsmitglieder vom Vorstand selbst zugewählt werden können. Durch die Generalversammlung sind heute Vizepräsident Urs Janssen sowie die Vorstandsmitglieder Christoph Caprez, Barbara Keller und Susanne Lebrument zu bestätigen.

- Vizepräsident Urs Janssen

Auf Antrag des Vorstandes wird Vizepräsident Urs Janssen ohne Gegenstimmen für eine weitere Amtszeit von drei Jahren wiedergewählt.

- Vorstandsmitglieder: Christoph Caprez, Barbara Keller und Susanne Lebrument

Ebenfalls auf Antrag des Vorstandes werden die bisherigen Vorstandsmitglieder Christoph Caprez, Barbara Keller und Susanne Lebrument ohne Gegenstimmen für eine weitere Amtszeit von drei Jahren wiedergewählt.

Zu Traktandum 7: Erhöhung Jahresbeiträge

Anhand der beiliegenden Präsentation erläutert der Präsident wie die HKGR in den letzten Jahren ihre Arbeit, Dienstleistungen und Strukturen kontinuierlich auf die heutigen Anforderungen an einen modernen, kantonalen Wirtschaftsdachverband ausgerichtet hat.

Dank den Einnahmen aus den Beglaubigungsgebühren und dem vorhandenen Kapital haben sich die Mitgliederbeiträge dabei seit 1997 kaum verändert. Insbesondere infolge von neuen - von der HKGR geforderten und unterstützten - Freihandelsabkommen sind aber die Einnahmen aus Beglaubigungsgebühren in den letzten 12 Jahren um rund 70% zurückgegangen, wobei diese Entwicklung voraussichtlich weiter voranschreiten wird. Vor diesem Hintergrund hat sich der HKGR-Vorstand in den letzten beiden Jahren intensiv mit der Kostenstruktur sowie einem nachhaltigen und zukunftsgerichteten Finanzierungsmodell auseinandergesetzt und an der Vorstandssitzung vom 2. April 2025 das in der beiliegenden Präsentation auf den Folien 52 - 53 dargelegte Beitragsreglement unter Vorbehalt der entsprechenden Beschlüsse der General-

versammlung hinsichtlich Jahresgrundbeiträge verabschiedet (das Beitragsreglement vom 2. April 2025 wurde gemeinsam mit den Informationen zur beantragten Erhöhung der Jahresbeiträge vorgängig auf der HKGR-Webseite zur Einsicht aufgeschaltet).

In der nachfolgenden Diskussion erfragt Max Lüscher-Marty, ob eine Verwendung des vorhandenen Eigenkapitals geplant ist, worauf der Geschäftsführer erläutert, dass der Vorstand eine teilweise Verwendung für verbandseigene Projekte zugunsten der Mitglieder anstrebt.

Die vom Vorstand beantragte Erhöhung der Jahresgrundbeiträge auf CHF 300 für Einzelmitglieder sowie auf CHF 400 für Firmen- und Kollektivmitglieder wird in der Folge durch die Generalversammlung unter Kenntnisnahme des vom Vorstand verabschiedeten Beitragsreglements vom 2. April 2025 mit 5 Enthaltungen genehmigt.

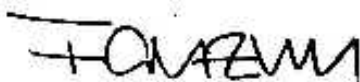
Zu Traktandum 8: Varia

Nachdem unter diesem Traktandum keine Wortmeldungen erfolgen, bedankt sich der Präsident bei der Geschäftsstelle, den Vizepräsidenten und dem weiteren Vorstand sowie bei den Partnern und insbesondere den weiteren Dachorganisationen der Wirtschaft Graubünden für die gute und konstruktive Zusammenarbeit. Mit dem Dank an alle Mitglieder für die Verbundenheit mit Handelskammer und Arbeitgeberverband Graubünden erklärt der Präsident den offiziellen Teil der Generalversammlung als geschlossen.

Im Anschluss an den Hinweis des Geschäftsführers auf die Parolen der HKGR für die anstehenden Abstimmungen vom 28. September 2025 und der Ankündigung der Generalversammlung und economia 2026 (Donnerstag, 1. Oktober 2026, ab 17 Uhr im GKB-Auditorium in Chur) findet die zweite Ausgabe von economia mit über 200 Teilnehmer:innen statt, diesbezüglich wird auf die beiliegende Präsentation verwiesen. Anschliessend an die economia 2025 findet der traditionelle Wirtschafts-Apéro statt.

Chur, 10. September 2025

Der Präsident



Andrea Fanzun

Der Geschäftsführer



Elia Lardi

Beilagen:

- Präsentation Generalversammlung 2025
- Gesamtpräsentation economia 2025



Handelskammer und
Arbeitgeberverband
Graubünden

Cambria di Commercio
e Associazione degli
imprenditori dei Grigioni

Chombra da commerzi
ed associaziun dals
patrons del Grischun

Generalversammlung 2025

Herzlich Willkommen...

Programm

Programm

- | | |
|-----------|---|
| 17.00 Uhr | HKGR-Generalversammlung (HKGR-Mitglieder) |
| 18.30 Uhr | economia 2025 (öffentlich):
Mentale Gesundheit: Wie fit ist Ihr Unternehmen? |
| 20.00 Uhr | Wirtschafts-Apéro |

Mentale Gesundheit: Wie fit ist Ihr Unternehmen?

Donnerstag, 28. August 2025
18.30 bis 20.00 Uhr



**Dachorganisationen
Wirtschaft**
 Bauwirtschaft, Energie, Handel

**Bildner
Personenstandort**

H.K.
 Wirtschaftskammer
 Graubünden

**Hotels de Suisse
Graubünden**

**COMMUNICAZIONE
CH**
 DE MARKETING

somedia
 2015-2025

**Graubündner
Kantonalbank**

Mentale Gesundheit: Wie fit ist Ihr Unternehmen?

Die Förderung der mentalen Gesundheit am Arbeitsplatz entwickelt sich zunehmend zu einer unternehmerischen Schlüsselaufgabe – mit direktem Einfluss auf Motivation, Leistungsfähigkeit, Innovationskraft und Mitarbeitendenbindung. So zeigt beispielsweise die AXA Mind Health Study 2024: In der Schweiz bleibt jede sechste erwerbstätige Person mindestens einmal jährlich aufgrund psychischer Belastungen der Arbeit fern. Da stellt sich die Frage: Wie können Unternehmen Gegensteuer geben, um ein gesundes Arbeitsklima zu erhalten? Die economia 2025 bringt Wissenschaft und Praxis für Sie zusammen.

Moderation:

Peter Rötthlisberger, Moderator des Wirtschaftstalks ECONOMIA auf TSO

Referat:

**Wie neuronale Prozesse das Wohlbefinden
und die Leistungsfähigkeit beeinflussen**

Dr. Barbara Studer, Neurowissenschaftlerin, Dozentin, CEO Himmach AG

Praxisbeispiele:

Empowerment – Durch Führung zur Selbstführung

Sophia Müller, Head of Business Development, Würth International AG
 Daniela Angius, Head of HR/Services, Würth International AG

Mental Well-being als Superkraft am Arbeitsplatz

Regula Peter, Director of HR, GL-Mitglied, Badrut's Palace Hotel

Menschen im Fokus, Ergebnisse im Blick

Marco Hutter, Geschäftsführer topas AG xSafety First»



Anmeldung
[www.hkgr.ch/
anmeldung2025](http://www.hkgr.ch/anmeldung2025)



Peter
Rötthlisberger



Dr. Barbara
Studer



Sophia
Müller



Daniela
Angius



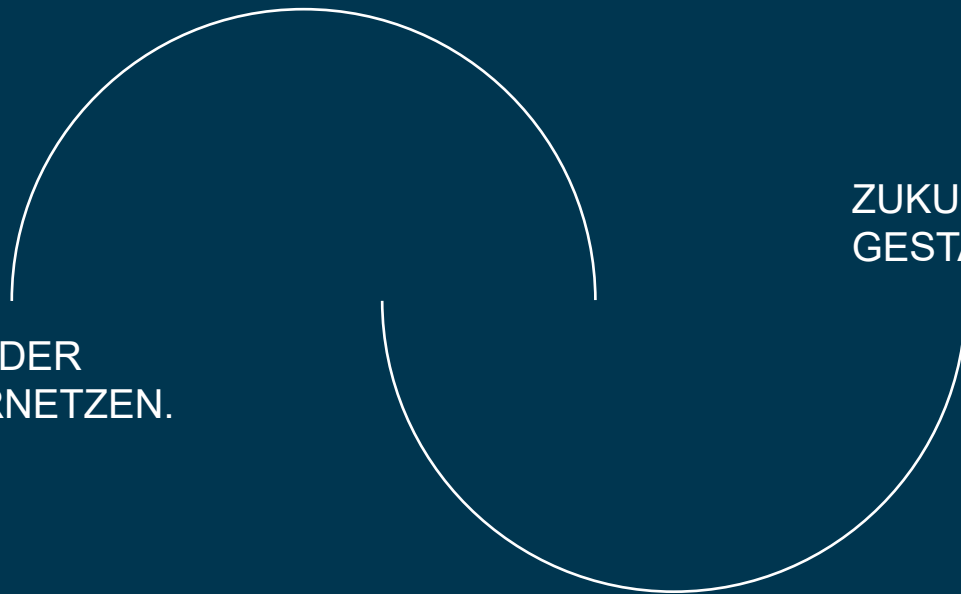
Regula
Peter



Marco
Hutter

Präsidialansprache

DIE STIMME DER BÜNDNER WIRTSCHAFT



LEADER
VERNETZEN.

ZUKUNFT
GESTALTEN.

Werte

Wirtschafts-
liberal

Gestalten Sie mit uns
Rahmenbedingungen, die
Innovation und
Unternehmertum fördern.

Weltoffen

Vernetzen Sie sich für eine
zukunftsfähige Wirtschaft in
Graubünden - regional,
kantonal und national.

Verantwor-
tungsvoll

Engagieren Sie sich für ein
nachhaltiges Wachstum
und eine prosperierende
Zukunft unserer Region.

Starke Stimme.
Starkes Netzwerk.
Starke Region.

POLITIK
GESTALTEN

ARBEITSSTANDORT
FÖRDERN

NETZWERK
SCHAFFEN

Leitbild

Wirtschafts-
liberal

Weltoffen

Verantwor-
tungsvoll

**Gestalten Sie mit uns
Rahmenbedingungen, die
Innovation und Unternehmertum
fördern.**

**Vernetzen Sie sich für eine
zukunftsfähige Wirtschaft in
Graubünden - regional, kantonal
und national.**

**Engagieren Sie sich für ein
nachhaltiges Wachstum und eine
prosperierende Zukunft unserer
Region.**

Politik



Wir nehmen direkt politischen Einfluss für weniger Bürokratie und mehr Eigenverantwortung.

Wir unterstützen politische Initiativen, die freien Wettbewerb und Handel fördern.

Wir engagieren uns für eine Wirtschaftspolitik, die Wachstum und soziale Gerechtigkeit vorantreibt.

Arbeits-
standort



Wir fördern ein Umfeld, das Unternehmen ermöglicht, Arbeitsplätze in Graubünden zu schaffen und zu sichern.

Wir setzen uns für Graubünden als attraktiven Standort ein, für Unternehmen und Fachkräfte.

Wir stehen für faire Arbeitsbedingungen ein, die langfristige Perspektiven bieten.

Netzwerk



Wir schaffen Austausch für Entscheidungsträger:innen, die innovative Ideen und unternehmerische Freiheit fördern.

Wir bauen Brücken und ermöglichen grenzüberschreitende Partnerschaften.

Wir ermöglichen ein Netzwerk, das auf Vertrauen, Kooperation und nachhaltigem Erfolg basiert.

Traktanden

Traktanden

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Wahl der Stimmenzähler
2. Genehmigung Protokoll der Generalversammlung 2024
3. Genehmigung Jahresbericht 2024
4. Genehmigung Jahresrechnung 2024
5. Décharge Vorstand und Geschäftsstelle
6. Wahlen
 - Vizepräsident: Urs Janssen
 - Vorstandsmitglieder: Christoph Caprez, Barbara Keller und Susanne Lebrument
7. Erhöhung Jahresbeiträge
8. Varia

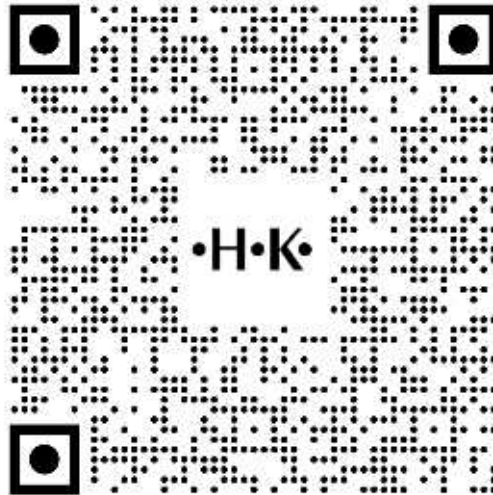
Traktandum 1:

Feststellung der Beschlussfähigkeit und Wahl der Stimmenzähler

Traktandum 2:

Genehmigung Protokoll der Generalversammlung 2024

Protokoll der Generalversammlung 2024

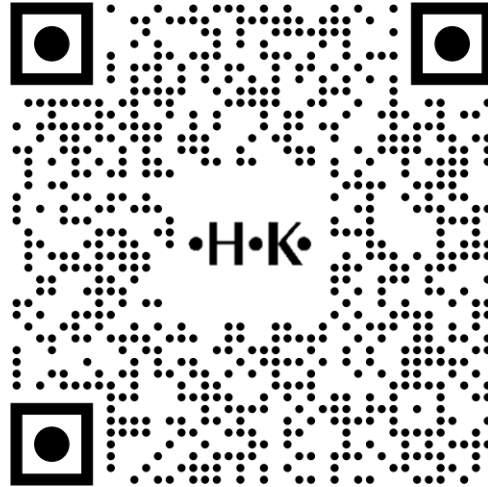


► Der Vorstand beantragt Genehmigung

Traktandum 3:

Genehmigung Jahresbericht 2024

Jahresbericht 2024



Das Bündner Wirtschaftsjahr 2024

Ukrainekrieg

Wahlen in den USA

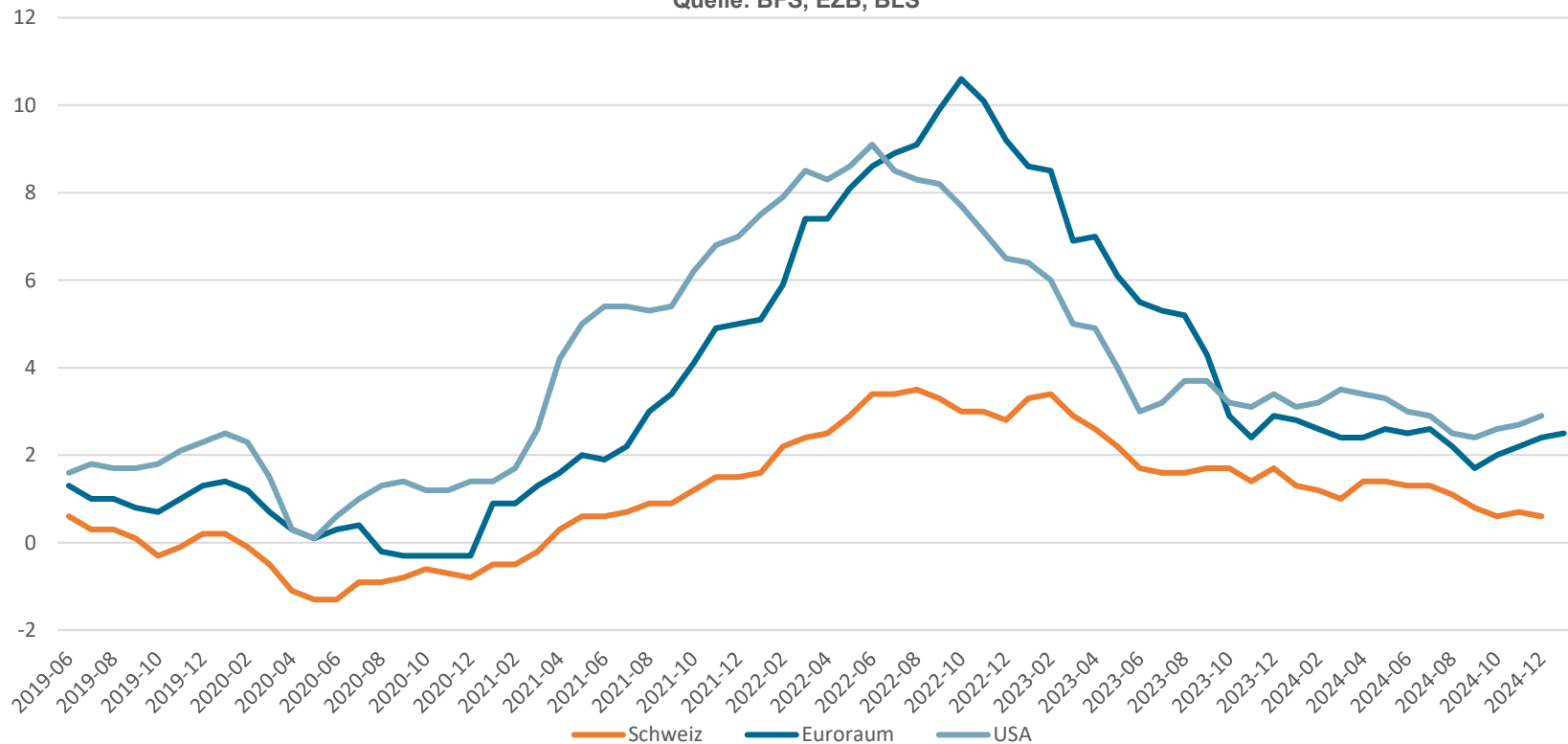
Inflationsrückgang

**Konflikte im Nahen
Osten**

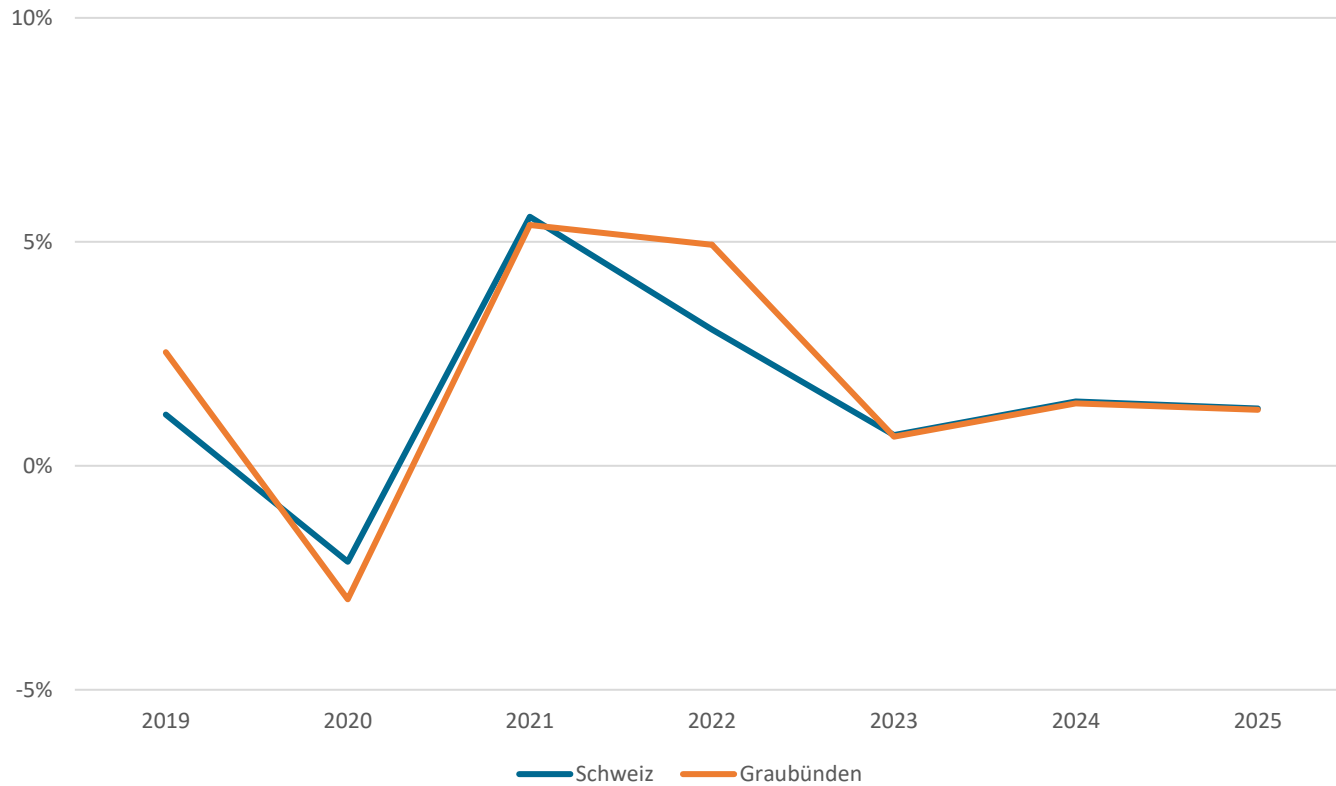
Zinswende

**Schwache
Konjunktur im
Euroraum**

Jahresteuerung in Prozent Quelle: BFS, EZB, BLS



Wachstum reales BIP in Prozent (zum Vorjahr)
Quelle: BAK Economics, Frühjahr 2025



Einblick in die Verbandstätigkeit

462

Mitglieder

25

Neumitglieder

22

Vorstandsmitglieder

4

neue Vorstandskommissionen mit
Präsidium

20

Delegationen

2

neue Dienstleistungsprojekte

506

Beglaubigungen

16

Vernehmlassungen und
Medienmitteilungen

11

Parolen gefasst

45

% der Abstimmungen
in der Schweiz gewonnen

64

% der Abstimmungen in
Graubünden gewonnen

5

Wirtschaftswochen an Bündner
Gymnasien

110

Artikel, Dossiers und
Veranstaltungshinweise
auf der Webseite

13

Newsletter «HK-News»

58

Social Media-Beiträge

22

Sendungen des Wirtschaftstalks
Economia

1'392

Follower auf LinkedIn

42'572

Ansichten der LinkedIn-Beiträge



Jahresbericht 2024



► Der Vorstand beantragt Genehmigung

Traktandum 4:

Genehmigung Jahresrechnung 2024

Jahresrechnung 2024



► Seiten 15 + 16 des Jahresberichts

Jahresrechnung 2024

Erfolgsrechnung - Ertrag

Erfolgsrechnung		2024		2023	
ERTRAG		CHF	%	CHF	%
Mitgliederbeiträge		161'455.00		157'235.00	
Beglaubigungen		46'704.91		46'786.56	
Diverse Einnahmen		4'720.19		1'613.18	
TOTAL BETRIEBSERTRAG		212'880.10	100.0	205'634.74	100.0

Jahresrechnung 2024

Erfolgsrechnung - Aufwand

Erfolgsrechnung	2024		2023	
A U F W A N D				
Direkter Dienstleistungsaufwand	-4'506.20	-2.1	-952.30	-0.5
Einkauf Dienstleistungen	-4'506.20		-952.30	
Verwaltungsaufwand	-169'899.25	-79.8	-174'775.30	-85.0
Salare	-118'316.80		-118'302.40	
Sozialkosten	-30'513.40		-30'440.35	
Büromiete	-6'000.00		-6'000.00	
Sachversicherungen	-1'469.00		-1'631.70	
Büromaterial und Drucksachen	-4'509.70		-6'802.70	
Porti und Telefon	-2'776.00		-1'446.55	
Abonnemente	-1'383.20		-1'165.15	
Informatikaufwand	-4'931.15		-8'986.45	
Werbung und Repräsentation	-55'642.38	-26.1	-72'555.18	-35.3
Inserate und Werbung allgemein	0.00		-31.70	
Beiträge	-25'935.00		-25'925.00	
Projektbeiträge	-17'879.50		-30'619.80	
Sitzungs- und Reisespesen	-3'022.45		-5'156.00	
Veranstaltungen	-5'400.00		-6'701.00	
Diverse Ausgaben	-3'405.43		-4'121.68	
Betriebliches Ergebnis vor Steuern und Zinsen (EBIT)	-17'167.73	-8.1	-42'648.04	-20.7

Jahresrechnung 2024

Erfolgsrechnung - Jahresergebnis

Erfolgsrechnung	2024		2023	
Finanzerfolg	16'061.32	7.5	14'411.01	7.0
Finanzaufwand	-693.36		-640.05	
Finanzertrag	16'754.68		15'051.06	
Direkte Steuern	-2'802.00	-1.3	-3'333.00	-1.6
JAHRESERGEBNIS	-3'908.41	-1.8	-31'570.03	-15.4

Jahresrechnung 2024

Bilanz - Aktiven

Bilanz per	31.12.2024		31.12.2023	
AKTIVEN	CHF	%	CHF	%
Postkonto Chur 70-467-6	130'586.75		73'427.58	
GKB Chur CA 053.788.800	28'650.68		28'493.43	
UBS Chur 208-Q0814960.0	0.00		13'774.74	
GKB Konto Dachorganisation (1/3 Anteil)	3'546.26		2'394.70	
GKB Chur CK 053.788.800	6'058.49		39'753.85	
Credit Suisse Chur 160756-90	0.00		1'063.29	
Bank Clar Chur 2564.4493.2001	0.00		12'554.40	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	11'790.55		16'091.65	
Übrige Forderungen	5'640.70		5'052.70	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	1'987.00		3'631.70	
Umlaufvermögen	188'260.43	31.7	196'238.04	32.6
Wertschriften mit Kurswerten	405'251.90		405'251.90	
Anlagevermögen	405'251.90	68.3	405'251.90	67.4
TOTAL AKTIVEN	593'512.33	100.0	601'489.94	100.0

Jahresrechnung 2024

Bilanz – Passiven und Eigenkapital

Bilanz per	31.12.2024		31.12.2023	
PASSIVEN				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	727.40		5'486.25	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	2'163.51		1'973.86	
Passive Rechnungsabgrenzungen	5'100.00		4'600.00	
Fremdkapital	7'990.91	1.3	12'060.11	2.0
Verbandskapital per 1.1.	589'429.83	99.3	620'999.86	103.2
Jahresergebnis	-3'908.41	-0.7	-31'570.03	-5.2
Eigenkapital	585'521.42	98.7	589'429.83	98.0
TOTAL PASSIVEN	593'512.33	100.0	601'489.94	100.0

Jahressrechnung 2024

Revisionsbericht 2024

Als Rechnungsrevisoren haben wir die Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang, des Vereins Handelskammer und Arbeitgeberverband Graubünden mit Sitz in Chur für das am **31. Dezember 2024** abgeschlossene Vereinsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Aufgrund unserer stichprobenweise vorgenommenen Prüfungen bestätigen wir, dass

- die Bestandssaldi der Bilanz nachgewiesen sind,
- die Biloge mit der Buchhaltung übereinstimmen,
- die Buchhaltung ordnungsgemäss und sauber geführt ist.

Gemäss unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Geschätzte Vereinsmitglieder, wir empfehlen Ihnen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und dem Vorstand und Sekretariat Entlastung zu erteilen unter Verdankung der wertvollen Arbeit für die Wirtschaft Graubünden.

Chur, 15. Februar 2025

Die Rechnungsrevisoren

		
Beda Capol	André Thomas	Michel Peder
Dipl. Wirtschaftsprüfer	Dipl. dipl. Konstruktivler	EFZ, 7. Dezember 1988

► Seite 17 des Jahresberichts

Jahresrechnung 2024



► Seiten 15 + 16 des Jahresberichts

► Der Vorstand beantragt Genehmigung

Traktandum 5:

Décharge Vorstand und Geschäftsstelle

Traktandum 6:

Wahlen

Demissionen

Vorstand



Romano Seglias

Inventix AG
Chair

seit 2017

Wahl Vizepräsident

Wahlen

Vizepräsident



Urs Janssen

Vizepräsident

Ems-Chemie AG

Domat/Ems

seit 2019

► **Der Vorstand beantragt Wiederwahl**

Wahlen Vorstandsmitglieder

Wahlen

Vorstandsmitglieder



Christoph Caprez

LQ Management AG
Landquart

seit 2002



Barbara Keller

Keller Lässer AG
Trimmis

seit 2016



Susanne Lebrument

Somedia AG
Chur

seit 2009

► **Der Vorstand beantragt Wiederwahl**

Traktandum 7:

Erhöhung Jahresbeiträge

Die HKGR im Wandel

In den letzten Jahren haben wir unsere Arbeit, Dienstleistungen und Strukturen kontinuierlich auf die heutigen Anforderungen an einen modernen, kantonalen Wirtschaftsdachverband ausgerichtet...



Vom «Sekretariat» zur serviceorientierten Geschäftsstelle für unsere Mitglieder



Reorganisation der Vorstandsarbeit mit proaktiven & themenspezifischen Kommissionen unter Leitung eines Präsidiums



Digitalisierung & Online-Tools (CRM, e-origin, smartvote, Jahresbericht, Eventanmeldung etc.)



Regelmässige Mitgliederumfragen & Fokus auf die Bedürfnisse der lokalen Wirtschaft und Arbeitgeber



Themenbesetzung und Kampagnenarbeit (Bedeutung & Wert der Wirtschaft, Energie, Wahlen, Steuern, Fachkräftemangel etc.)



Moderne Kommunikation & Sichtbarkeit (Webseite, Newsletter, Social Media, TV-Sendung etc.)



Institutionalisierte politische Interessensvertretung (DWGR, Kerngruppe Wirtschaft & Wirtschaftsclub des Grossen Rats)



Dienstleistungsprojekte unter Einbezug der Mitglieder (Swiss REco, GreenTech Graubünden, geplantes Projekt gegen den Arbeitskräftemangel)



Veranstaltungsreihe «economia»



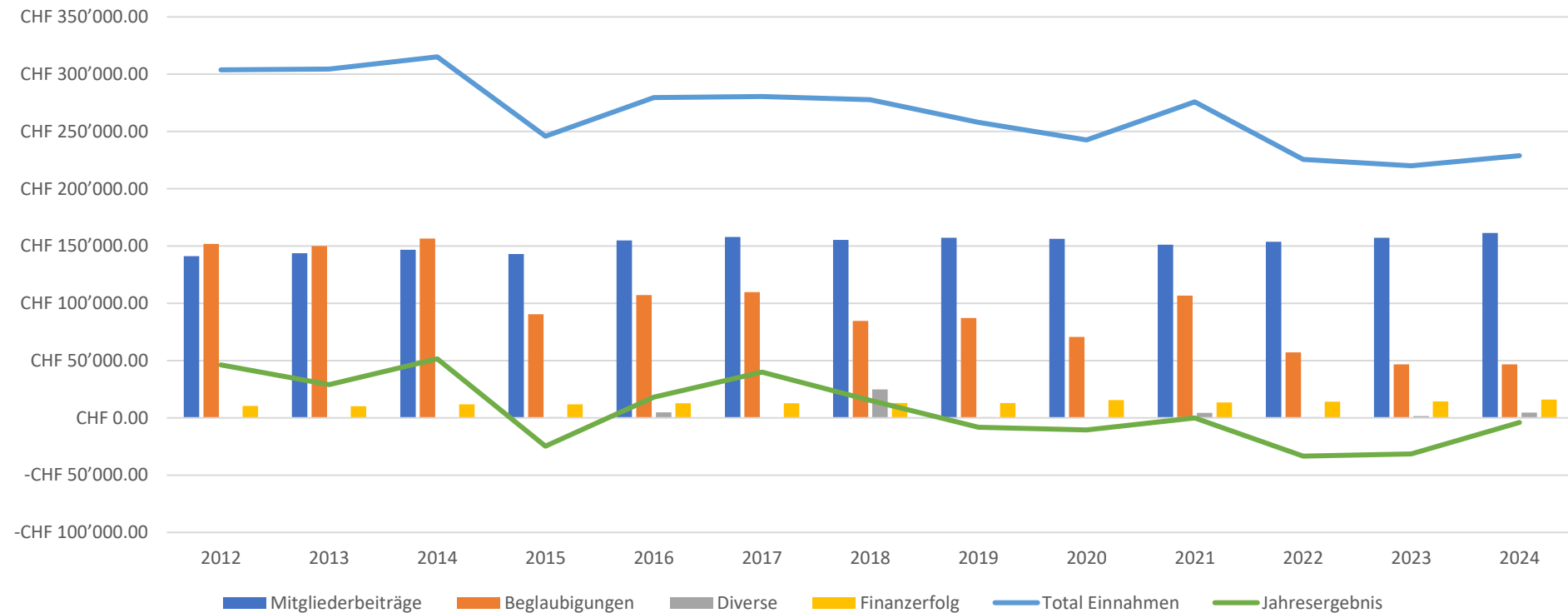
Partizipative Erarbeitung eines neuen Leitbilds und Werteversprechen

Erhöhung Jahresbeiträge

Entwicklung und Hintergründe

- Dank den Einnahmen aus den **Beglaubigungsgebühren** und dem vorhandenen **Kapital** haben sich unsere Mitgliederbeiträge seit 1997 kaum verändert
 - Insbesondere infolge von neuen - von der HKGR geforderten und unterstützten - **Freihandelsabkommen** sind die **Einnahmen aus Beglaubigungsgebühren in den letzten 12 Jahren um rund 70% zurückgegangen**, wobei diese Entwicklung voraussichtlich weiter voranschreiten wird
 - Der HKGR-Vorstand hat sich in den letzten beiden Jahren intensiv mit der **Kostenstruktur** sowie einem **nachhaltigen und zukunftsgerichteten Finanzierungsmodell** auseinandergesetzt
- **Anpassung des Beitragsreglements per 2025 mit dem Antrag an die Generalversammlung, die Jahresgrundbeiträge zu erhöhen**

Einnahmen und Jahresergebnisse 2012-2024



Erhöhung Jahresbeiträge

Ausgangslage gemäss unseren Statuten

Art. 22 b) Jahresbeiträge

Die Jahresgrundbeiträge für Einzelmitglieder (Private und Angehörige freier Berufe), Firmen- und Kollektivmitglieder werden jährlich durch die Generalversammlung festgelegt.

Die Firmen- und Kollektivmitglieder zahlen zusätzlich zum Jahresgrundbeitrag einen ihrer Grösse und Bedeutung entsprechenden Zuschlag, der aufgrund eines Reglements des Vorstandes bestimmt wird. Bei Meinungsverschiedenheiten über die Höhe des Zuschlages kann inner 30 Tagen seit der definitiven Rechnungsstellung Beschwerde an den Vorstand geführt werden.

Erhöhung Jahresbeiträge

Grundzüge des neuen Beitragsreglements

- Inkrafttreten per 2025, unter Vorbehalt GV-Beschlüsse zu **Jahresgrundbeiträgen (CHF 300 für Einzelmitglieder und CHF 400 für Firmen und Kollektivmitglieder)**
- **Zuschlag für Firmen und Kollektivmitglieder aufgrund Selbstdекlaration** unter Berücksichtigung **Grösse und Bedeutung** sowie **Ertragskraft und Kapital**
- **Mindestens Mitgliederbeitrag** aufgrund entsprechender **Anzahl Mitarbeitenden**
- **Vereinfachung** mit neu **10 Kategorien** (bisher 19) und **Angleichung** an andere kantonale Industrie- und Handelskammern
- **Unternehmensgruppen:** Möglichkeit für eine Rechnungsstellung für alle Mitarbeitenden der Gruppengesellschaften, sämtliche Gruppengesellschaften sind Mitglieder

Erhöhung Jahresbeiträge

Grundzüge des neuen Beitragsreglements

	Kategorie	Grundbeitrag	Zuschlag	Mitgliederbeitrag
	Einzelmitglieder	CHF 300	CHF 0	CHF 300
Firmen- und Kollektivmitglieder	1 bis 10 Mitarbeitende	CHF 400	CHF 0	CHF 400
	11 bis 30 Mitarbeitende	CHF 400	CHF 300	CHF 700
	31 bis 50 Mitarbeitende	CHF 400	CHF 600	CHF 1'000
	51 bis 100 Mitarbeitende	CHF 400	CHF 1'100	CHF 1'500
	101 bis 200 Mitarbeitende	CHF 400	CHF 2'100	CHF 2'500
	201 bis 300 Mitarbeitende	CHF 400	CHF 3'100	CHF 3'500
	301 bis 500 Mitarbeitende	CHF 400	CHF 4'100	CHF 4'500
	501 bis 1000 Mitarbeitende	CHF 400	CHF 5'100	CHF 5'500
	über 1000 Mitarbeitende	CHF 400	CHF 6'100	CHF 6'500

Erhöhung Jahresbeiträge

Antrag an die Generalversammlung

- **Der Vorstand beantragt die Erhöhung der Jahresgrundbeiträge auf CHF 300 für Einzelmitglieder sowie auf CHF 400 für Firmen- und Kollektivmitglieder, dies unter Kenntnisnahme des Beitragsreglements vom 2. April 2025.**

Grusswort der Regierung

Traktandum 8:

Varia

Volksabstimmungen vom 28. September 2025

Parolen der HKGR



Save the date

HKGR-Generalversammlung und economia 2026

- ▶ **Donnerstag, 1. Oktober 2026**
- ▶ **ab 17:00 Uhr**
- ▶ **GKB-Auditorium in Chur**

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit

...die economia 2025 startet um 18.30 Uhr...

Mentale Gesundheit: Wie fit ist Ihr Unternehmen?



Was uns als Gesellschaft fordert, betrifft unsere Unternehmen

Andrea Fanzun, Präsident Handelskammer und Arbeitgeberverband Graubünden



«Alle 35 Sekunden wird in der Schweiz eine Person wegen psychischer Belastung krankgeschrieben. Alle 90 Sekunden erleidet jemand ein Burnout»

organisator.ch, Mai 2025

«Schweizweit blieb 2023 jede sechste Person gemäss eigenen Angaben aufgrund psychischer Probleme der Arbeit fern»

AXA Mind Health Study 2023

«In Graubünden verzeichnet bereits jeder fünfte Betrieb gelegentlich Mitarbeiterausfälle aufgrund mentaler Belastungen»

DWGR-Mitgliederumfrage 2025

«Etablieren Unternehmen Mental-Health-Richtlinien, reduziert sich der Anteil Mitarbeitender mit psychischen Problemen um die Hälfte»

AXA Mind Health Report 2025

«Unternehmen mit einem hohen Engagement der Mitarbeitenden erzielen 147 Prozent höhere Gewinne pro Aktie als solche mit einem tiefen Engagement»

Gallup Business Journal, «How Employee Engagement Drives Growth»

Inputreferat

Dr. Barbara Studer
Neurowissenschaftlerin,
Dozentin, Founder & CEO
Hirncoach AG



Praxisbeispiele

Sophia Müller Würth International AG
Daniela Angius Würth International AG
Regula Peter Badrutt's Palace Hotel
Marco Furrer Foppa AG « Safety First. »



Moderation

Peter Röthlisberger
Wirtschaftstalk
Economia



Wie neuronale Prozesse das Wohlbefinden und die Leistungsfähigkeit beeinflussen

Dr. Barbara Studer, Neurowissenschaftlerin, Dozentin, Founder & CEO Hirncoach AG





STUDERTALK

Wie neuronale Prozesse das Wohlbefinden und die Leistungsfähigkeit beeinflussen



u^b

b

UNIVERSITÄT
BERN

Dr. Barbara Studer
Neurowissenschaftlerin
Universität Bern
Co-Founder & CEO Hirncoach AG



Hirncoach

**Wie würden Ihre Mitarbeitenden
aktuell die mentale Gesundheit
und das Arbeitsklima in Ihrer Firma
beschreiben?**

Wie nehmen Sie das wahr?







Fitte Köpfe bleiben gerne
- wenn das Klima stimmt

**Welche Signale für Überlastung
oder innere Kündigung würden Sie
in Ihrem Team erkennen – und
reagieren Sie rechtzeitig darauf?**





Fitte Köpfe fördern

- weil die mentale Fitness & Gesundheit grundlegend ist für
gute Leistung & Innovation im Team



„Menschen bleiben nicht, weil sie müssen
– sondern weil sie sich gesehen fühlen.“





132 Mio Tage

57 %



2 Mia







**Mentale Gesundheit ist kein
Nice-to-have.
Sie ist das tragende Fundament
jedes Unternehmens.**



**Starke Köpfe.
Gesunde Teams.
Nachhaltiger Erfolg.**



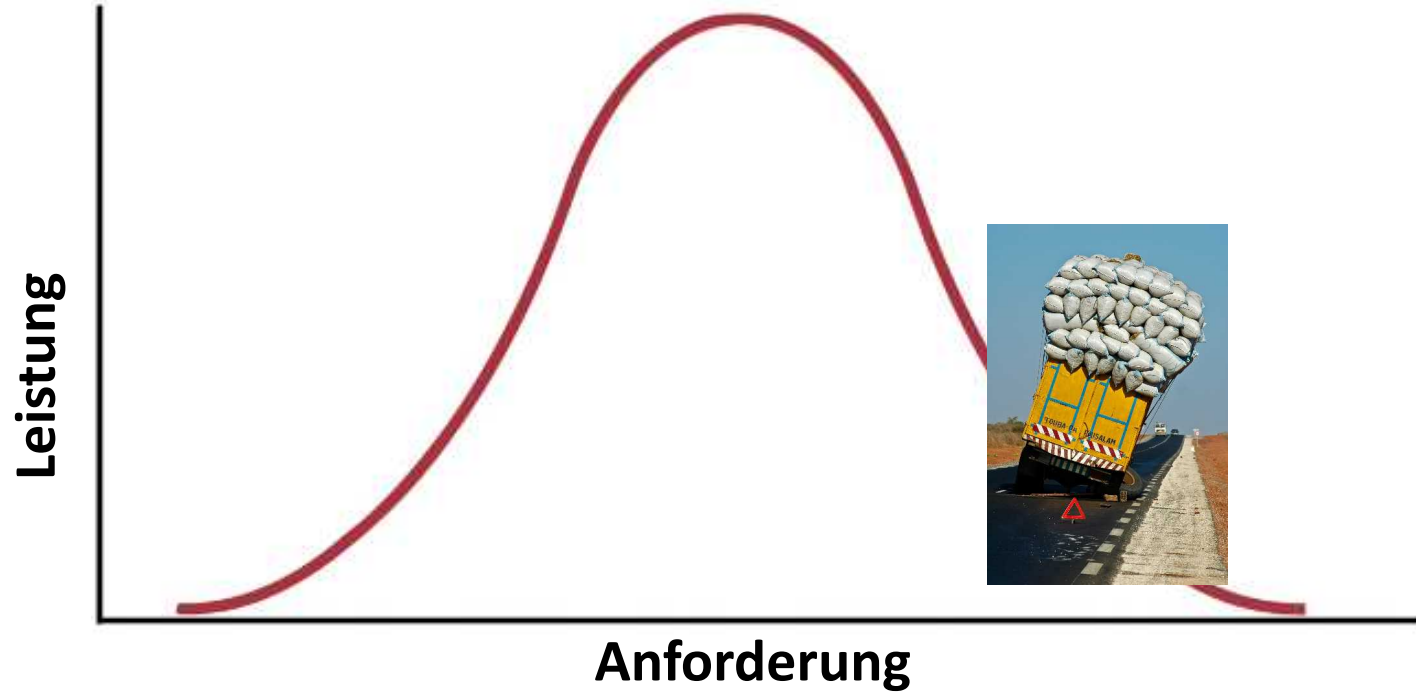


Zu viel?

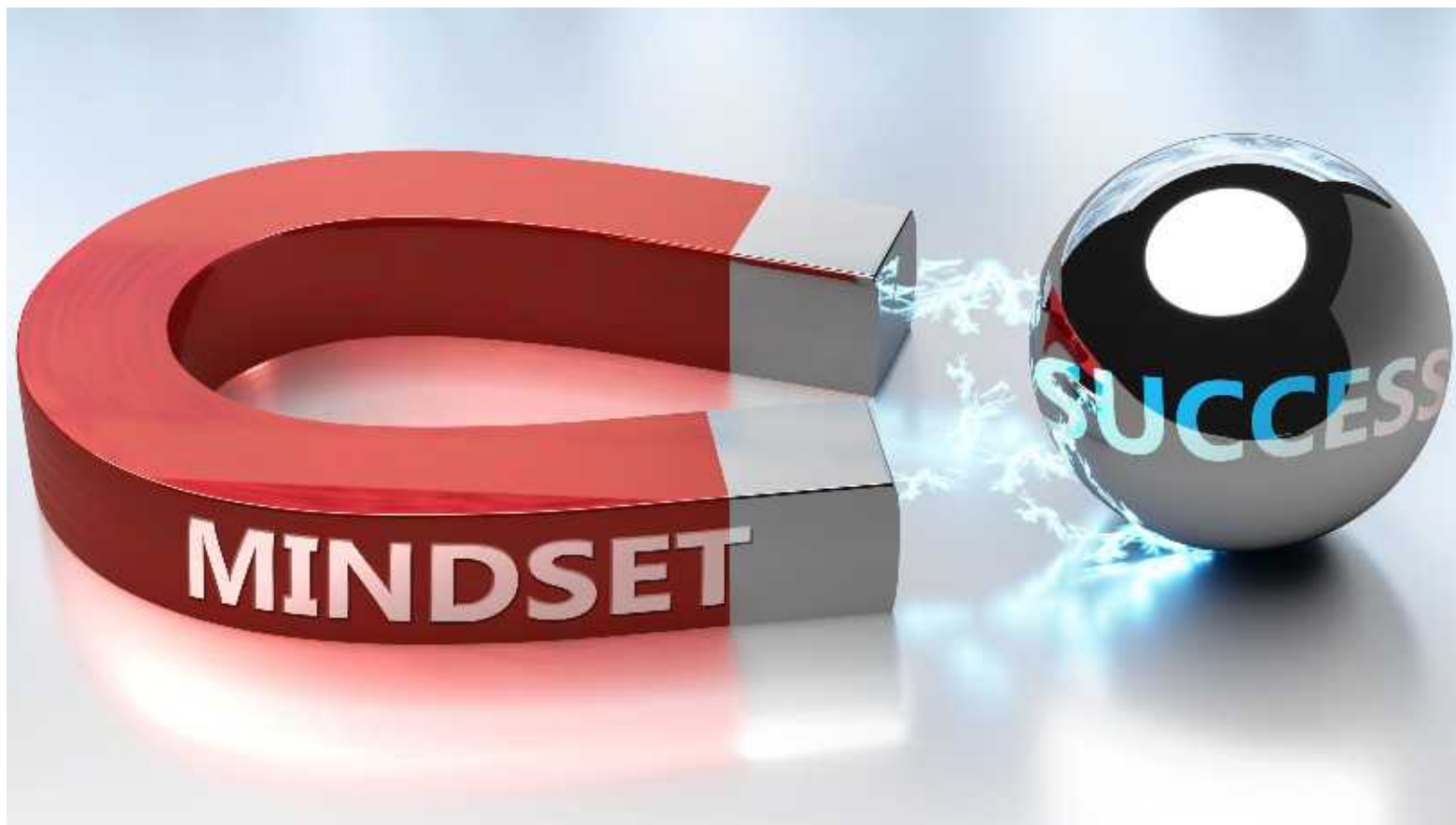
Zu schnell?

Zu schwer?









Du bist keine Maschine



Pleasure



Pleasure

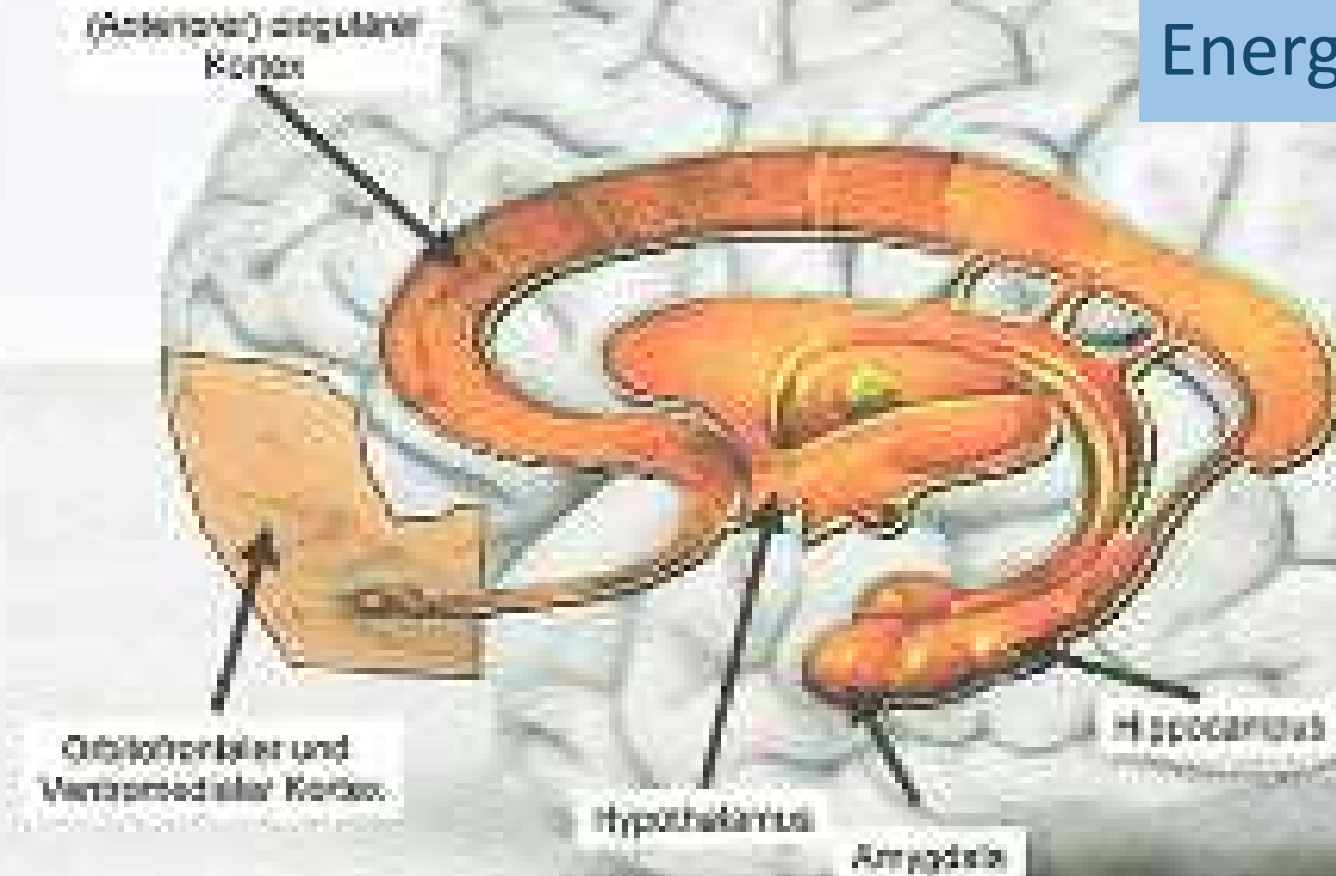


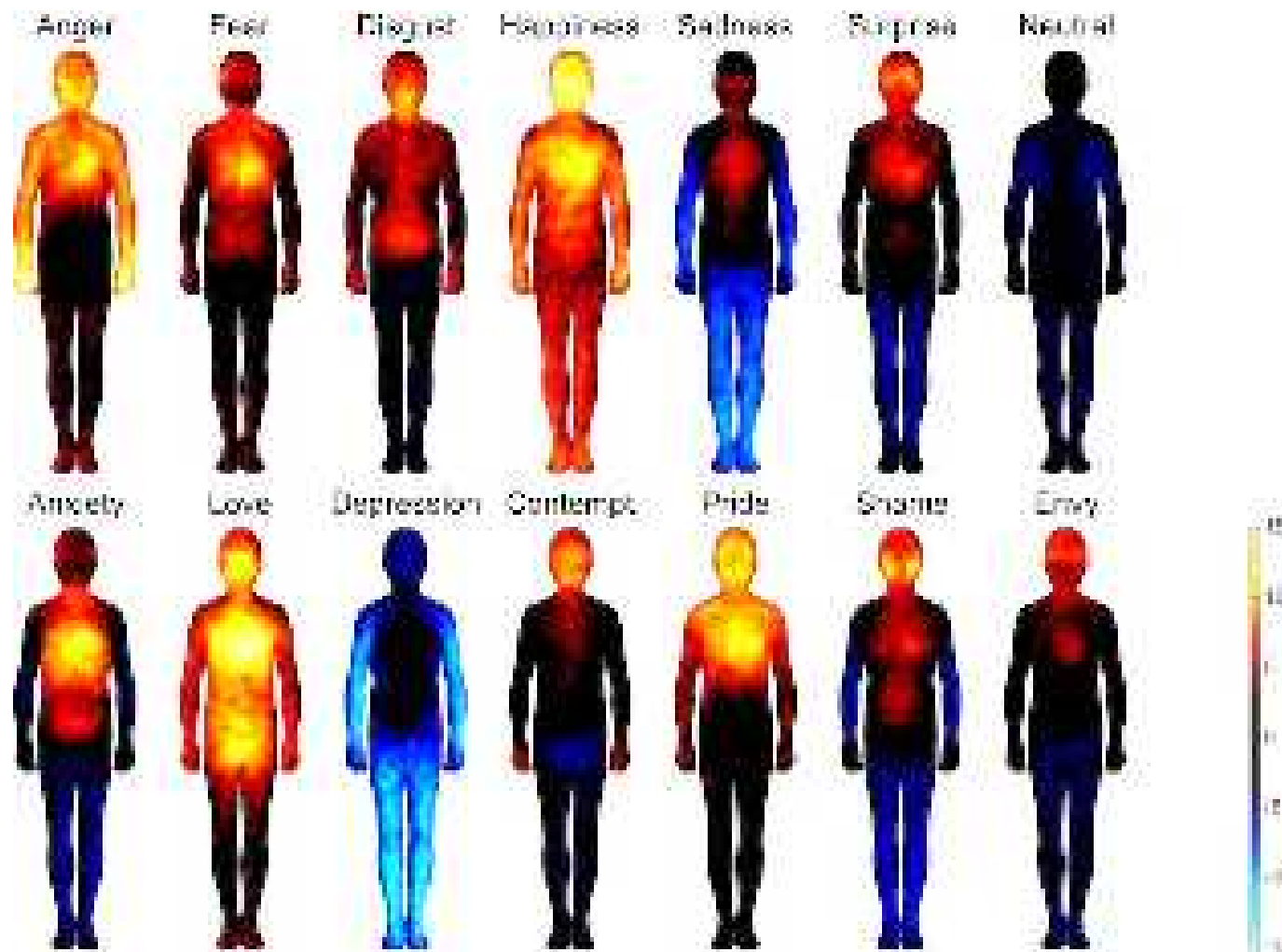
Pain



**Das Mindset wird überschätzt.
Das Feelset wird unterschätzt.**

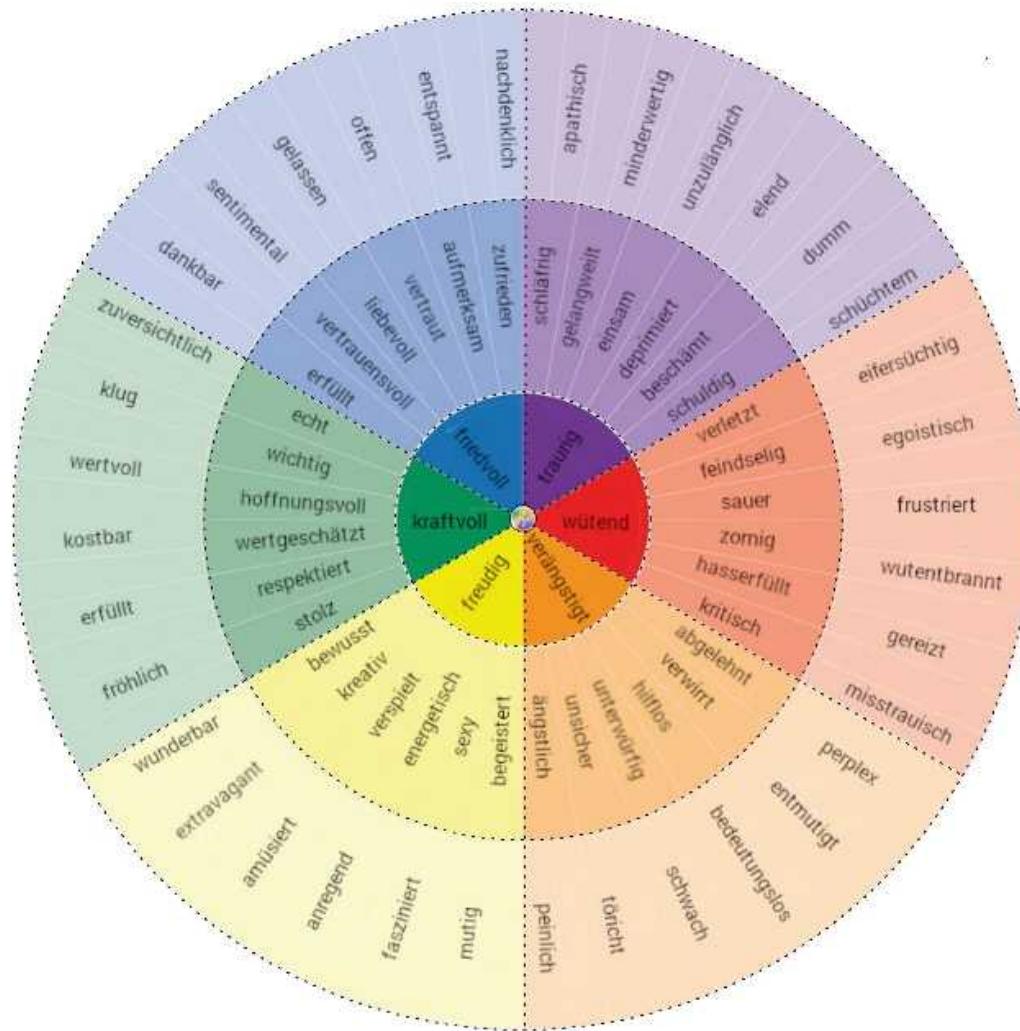
Emotionen sind
Energiequelle.





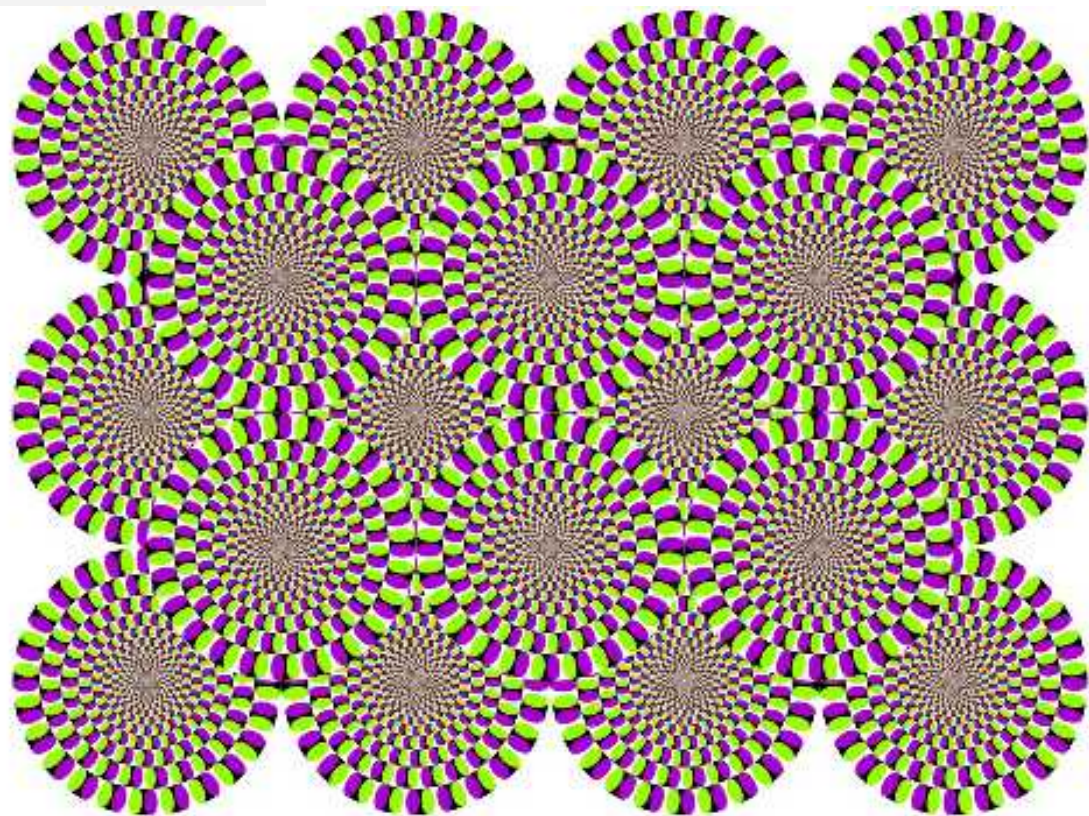


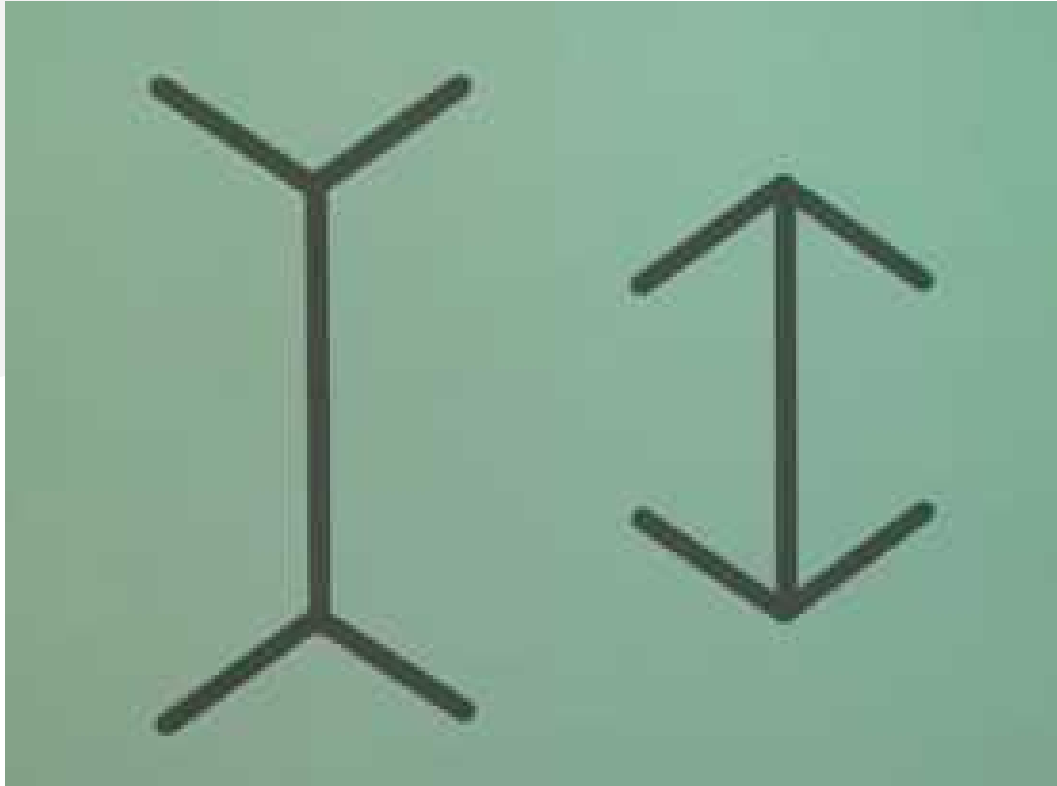
Emodiversität



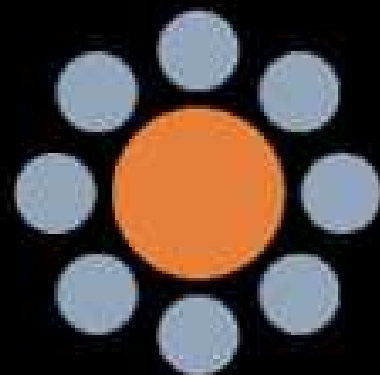
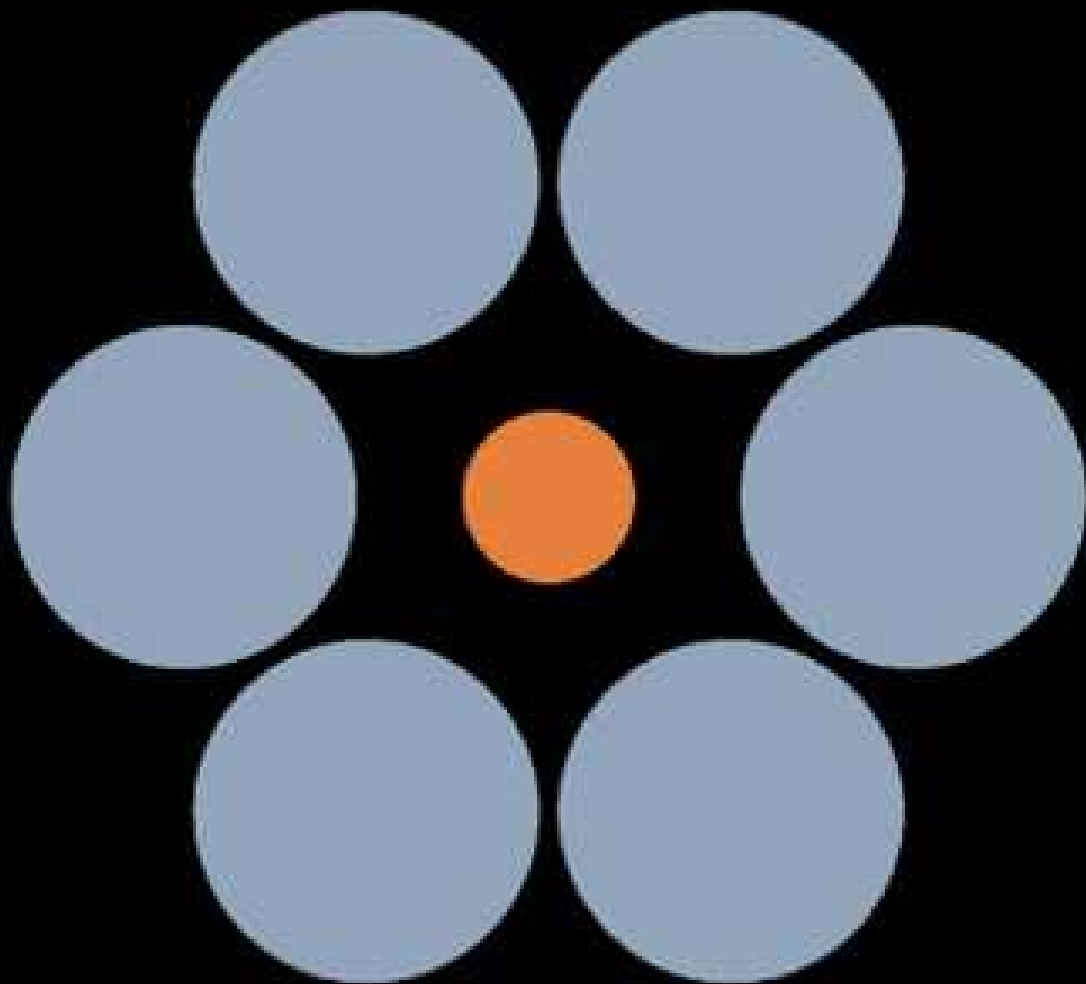
Check-in Frage:
Wie fühlst du dich?











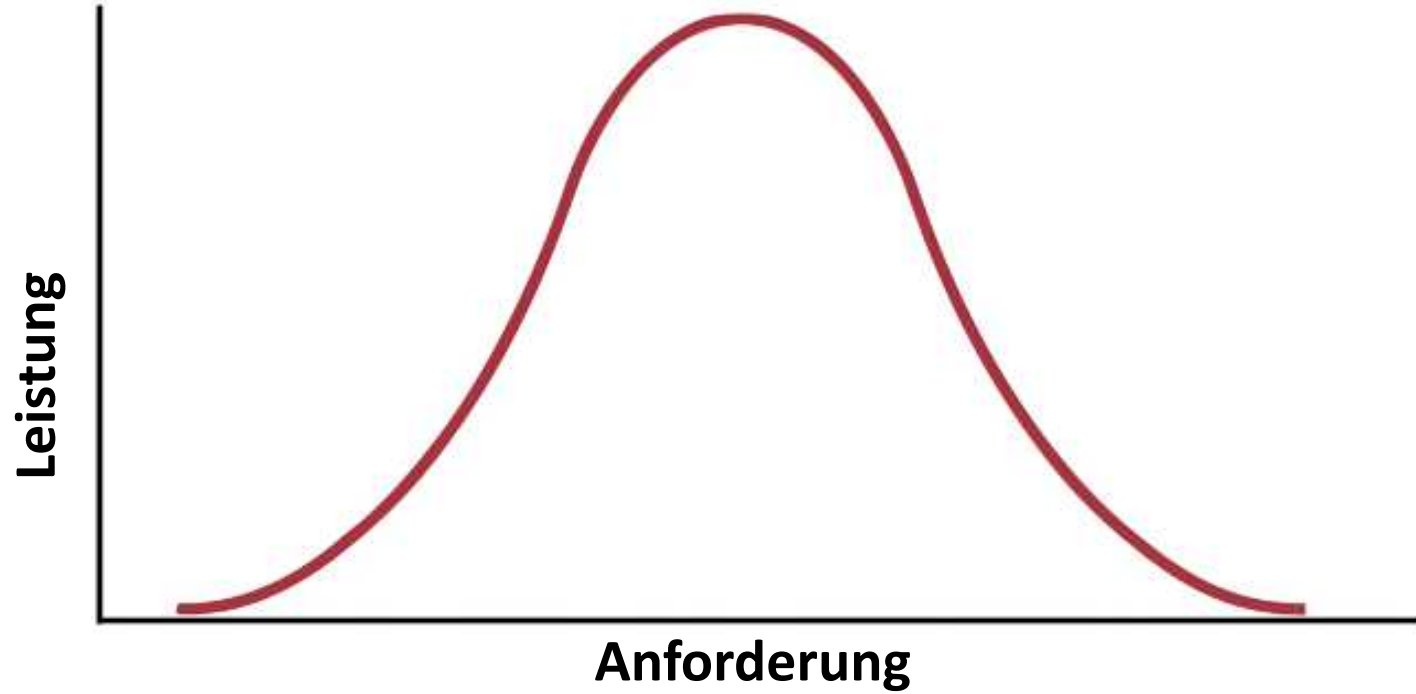
Emotionale Kompetenz



Wie redest du mit dir selbst?







Ressourcen

Anforderungen



**Liebe zum
Leben**



**Romantische
Liebe**



**Sexuelle
Liebe**



**Mütterliche
Liebe**



**Liebe zur
Natur**



**Gegenseitige
Liebe**



**Bedingungs-
lose Liebe**



**Wohltätige
Liebe**



**Kameradschaft-
liche Liebe**



(heißt: Gutes
tun für andere)

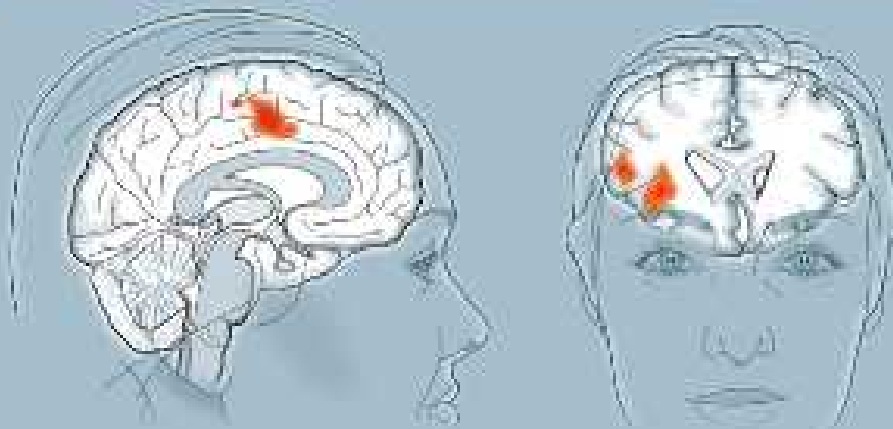
Gute Beziehungen am Arbeitsplatz



**Physical
Pain**



**Social
Pain**

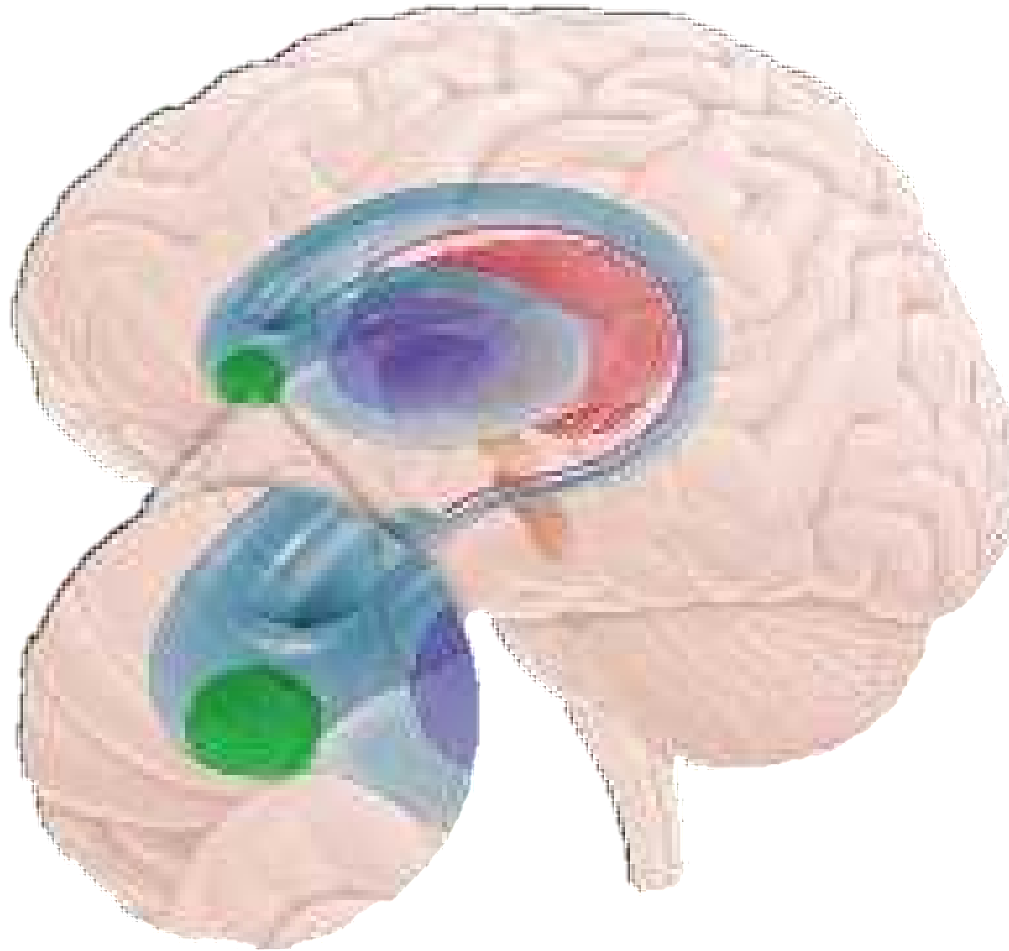


purpose / p3. po
the reason for doing
the purpose of your
on purpose beca

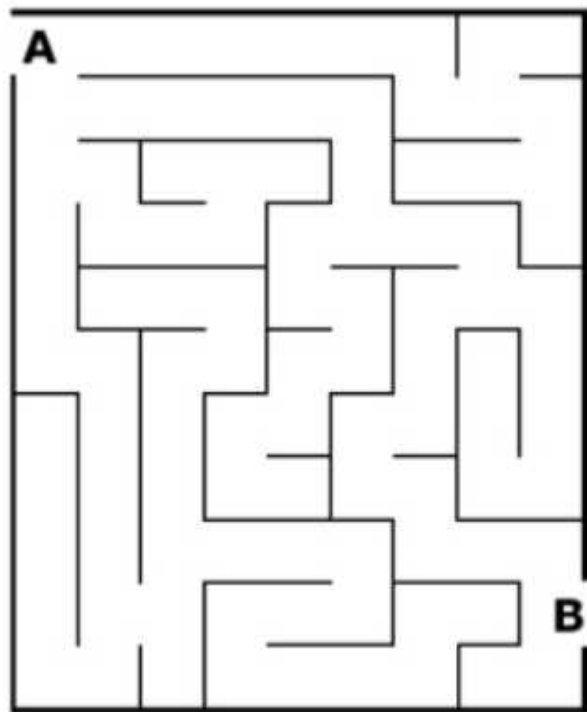
Sinnhaftigkeit

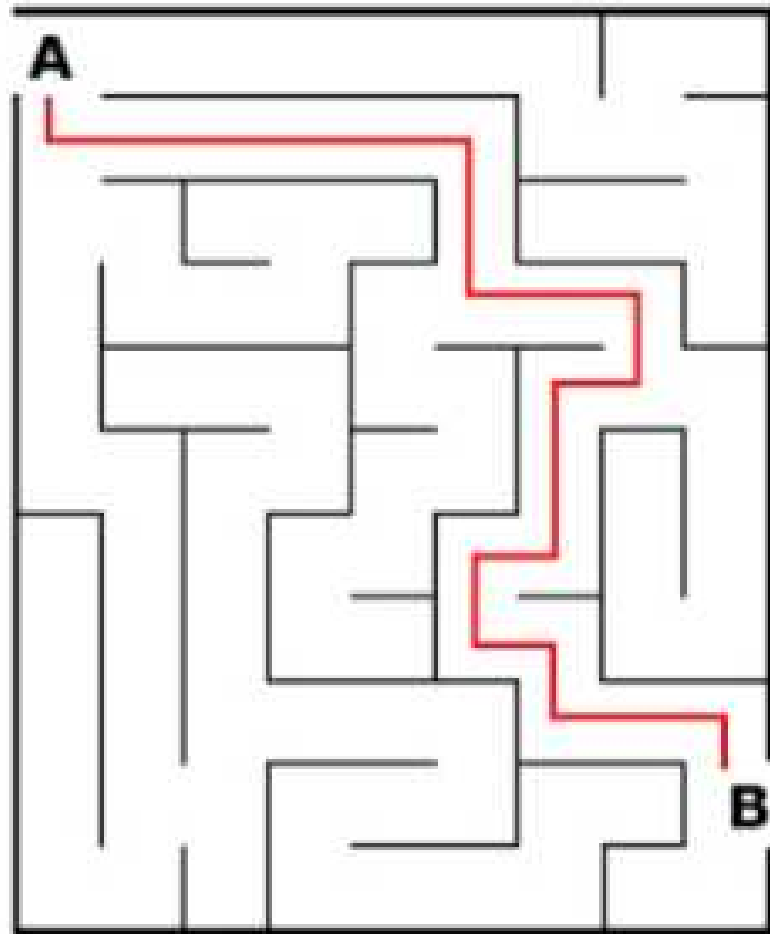


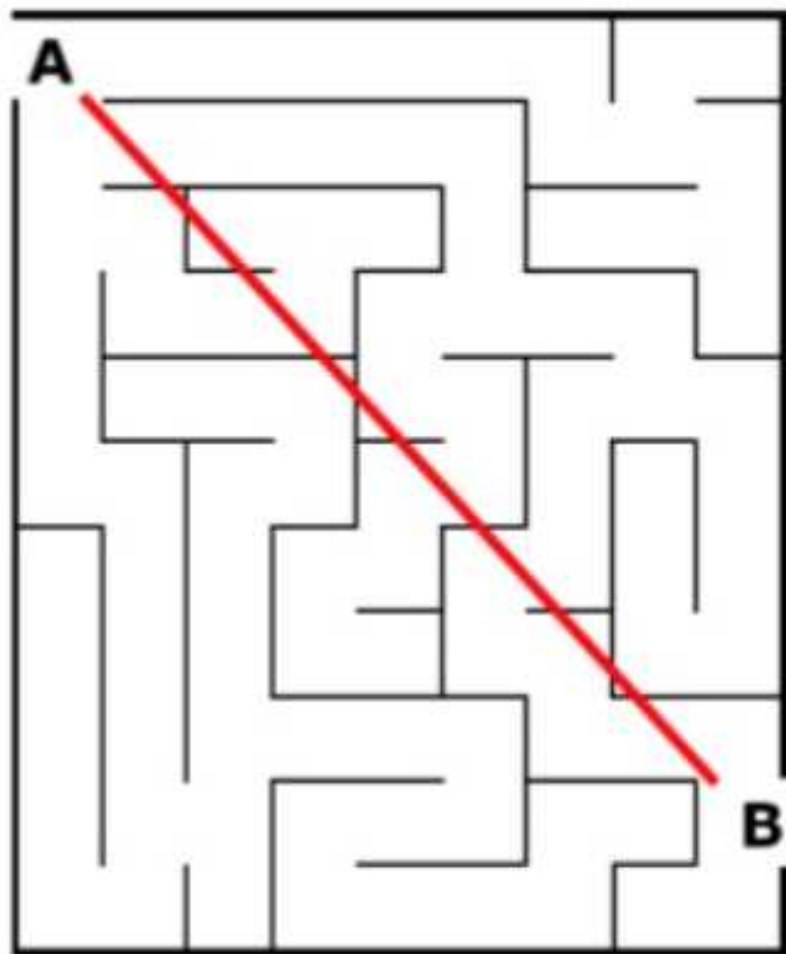
STUDERTALK

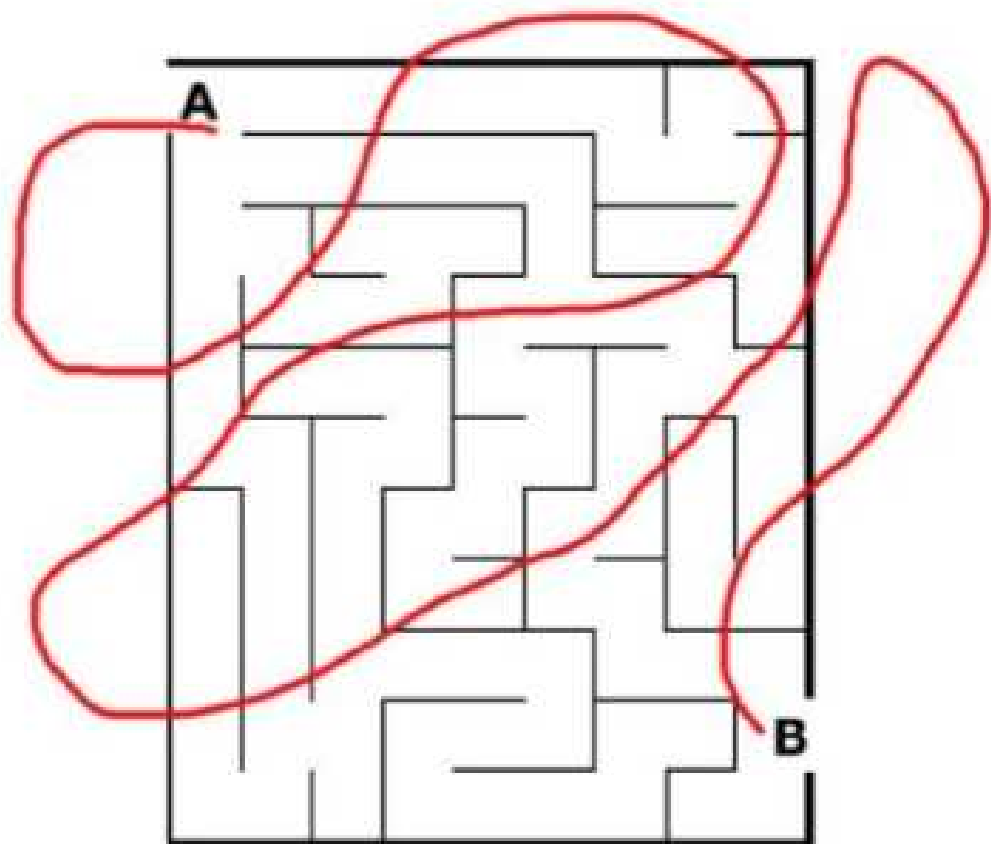






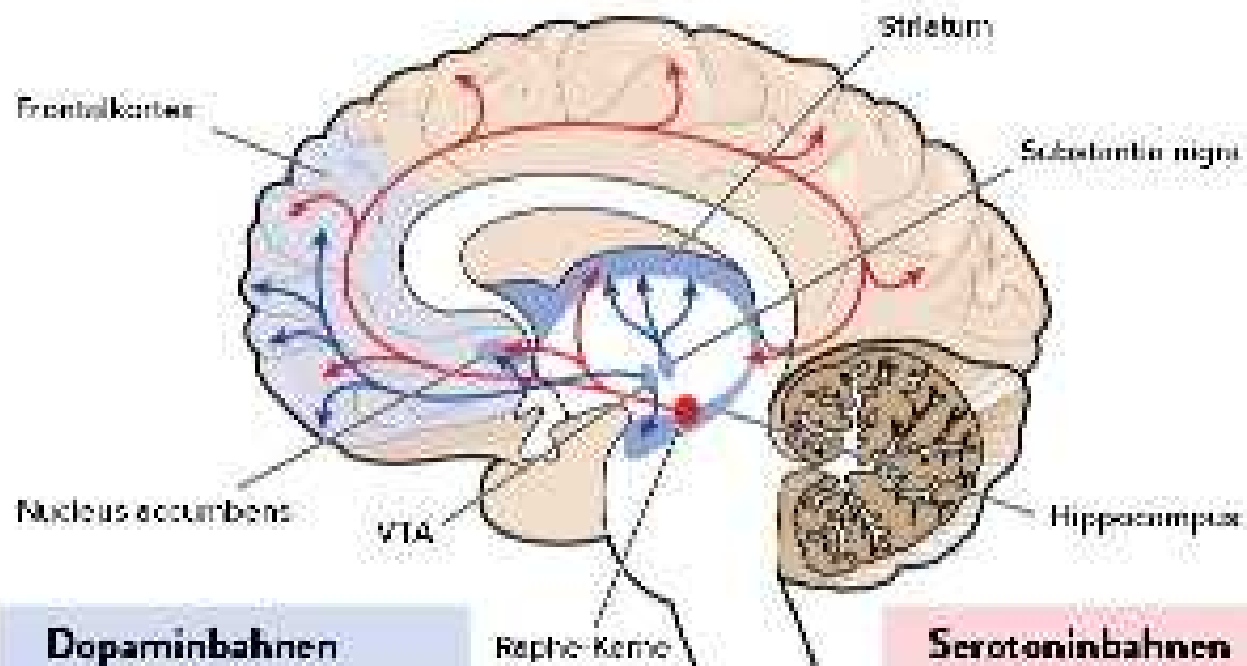






Autonomie





Dopaminbahnen

Funktionen:

Belohnung (Motivierung)
Freude, Euphorie
Motorik (Feinmotorik)
Zwang
Durchhaltevermögen

Serotoninbahnen

Funktionen:

Stimmung
Gedächtnisverarbeitung
Schlaf
Kognition



cloudminded



What's
Your Why?

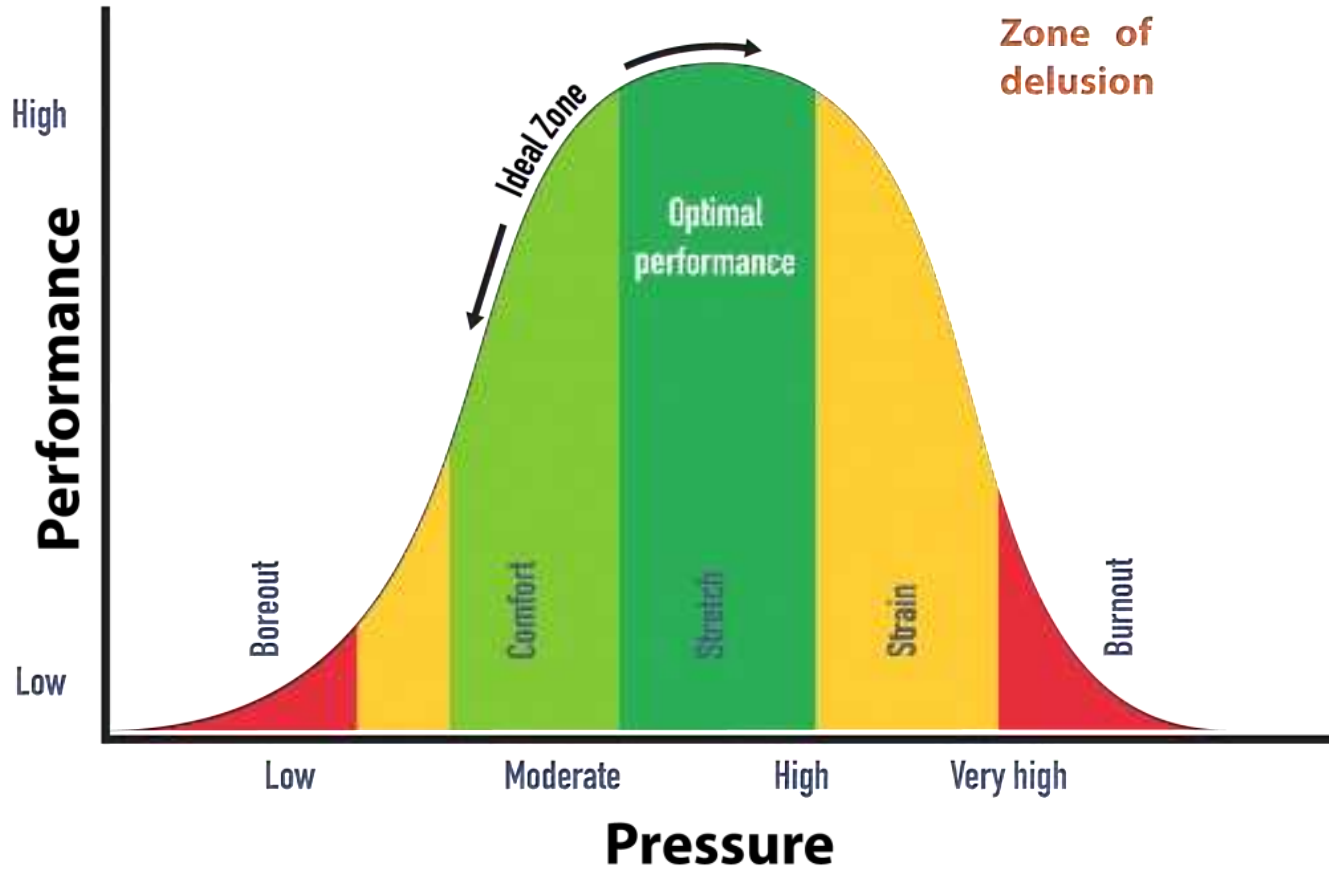


STUDERTALK

Balance



Balance zwischen Anforderungen & Ressourcen

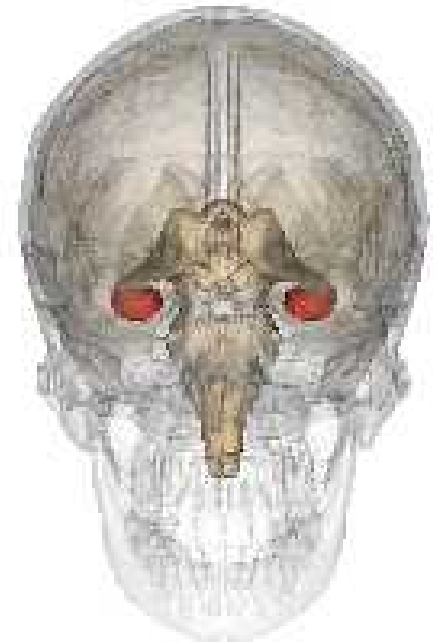


[illegible]

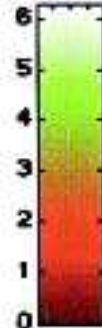
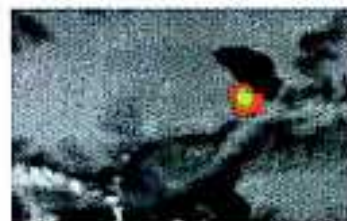


Neuroplastizität

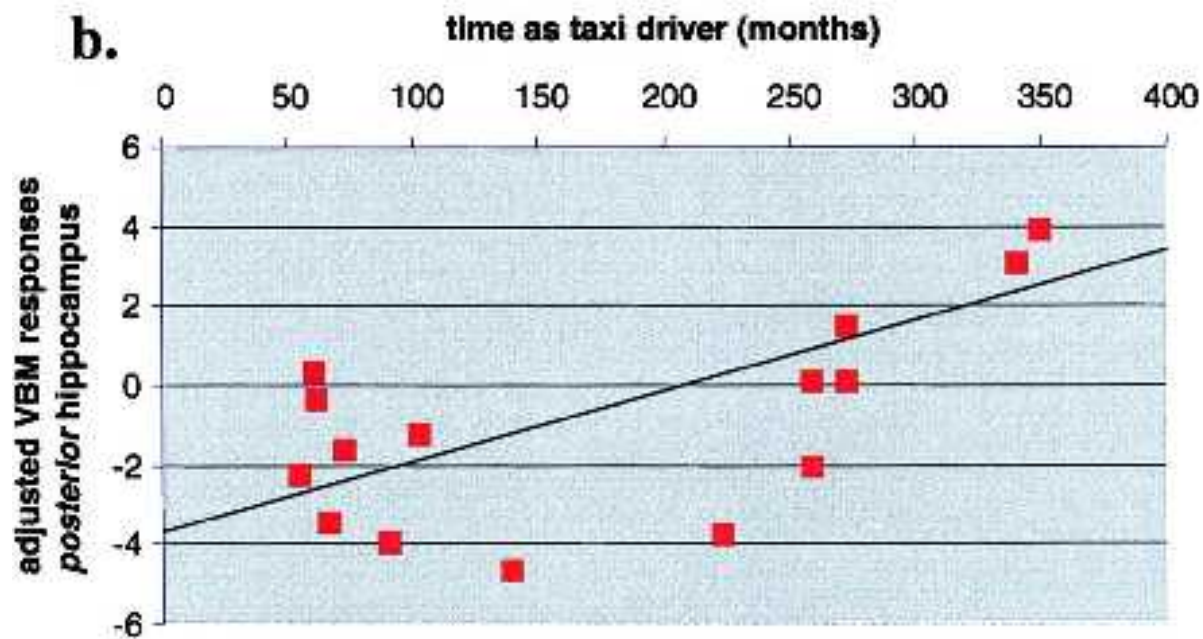
Liveware: Das Gehirn passt sich dem Input an



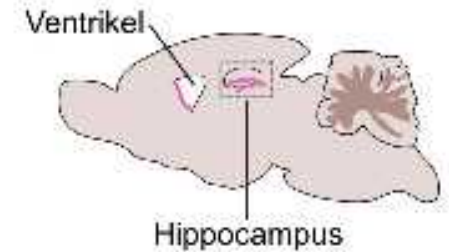
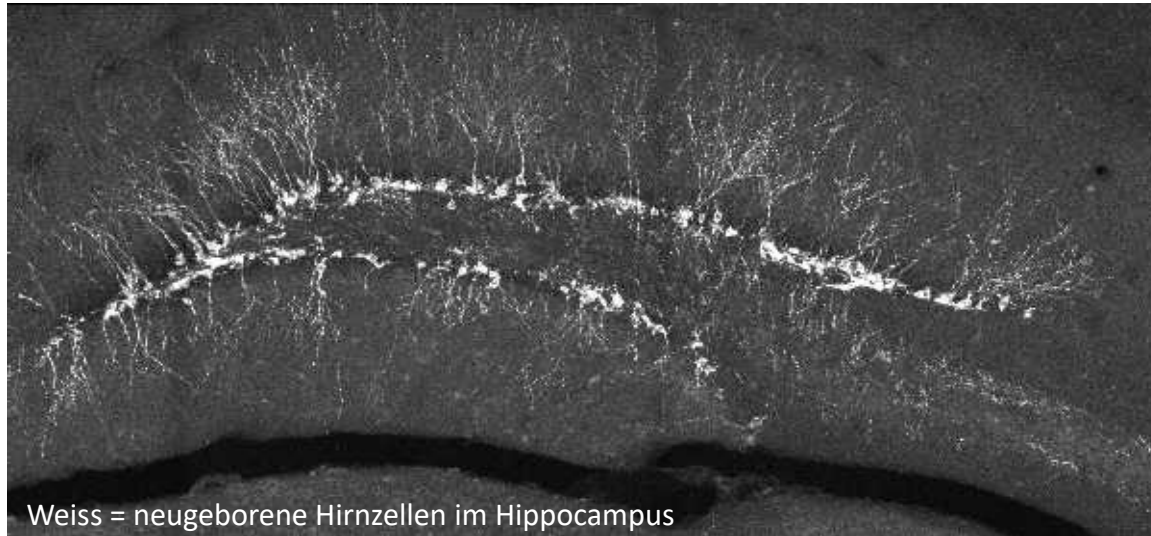
a.

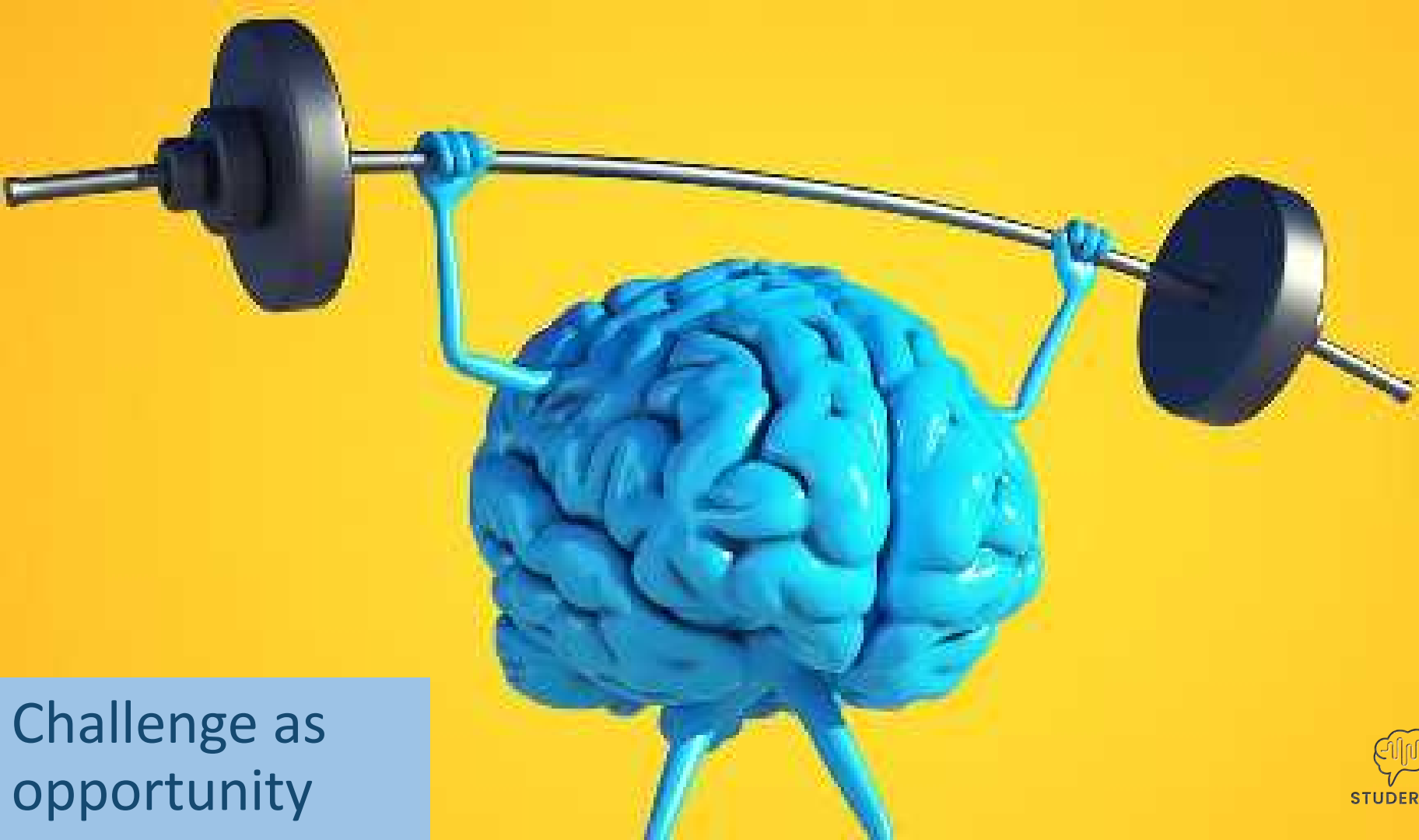


b.



Adulte Neurogenese





Challenge as
opportunity



(Anterior) cingulärer
Kortex

Orbitofrontaler und
Ventromedialer Kortex

Hypothalamus

Amygdala

Hippocampus

ROT GELB ROT GRÜN BLAU

GELB BLAU GRÜN ROT GELB

GELB ROT GELB GRÜN BLAU

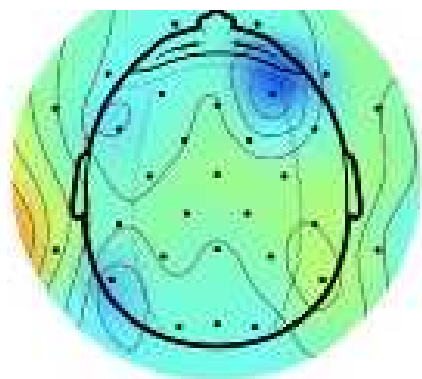
ROT GRÜN BLAU GELB ROT

BLAU ROT GELB ROT GRÜN

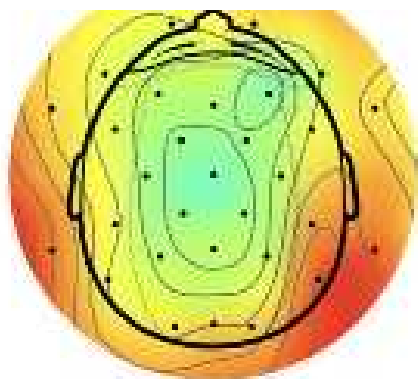
GRÜN BLAU ROT ROT BLAU

Informationsüberfluss

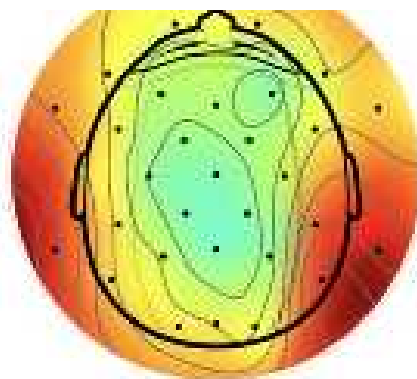




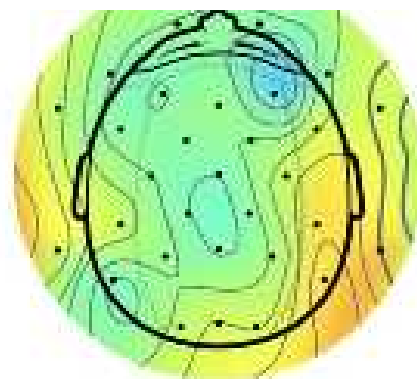
Meeting 1



Meeting 2

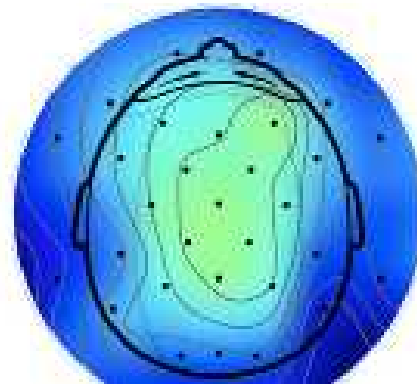
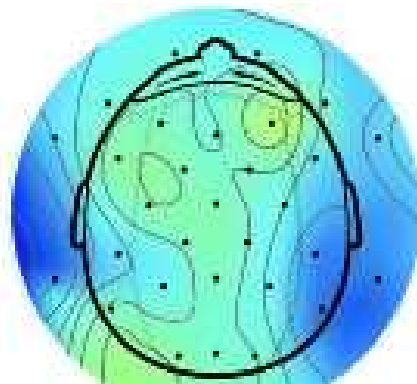
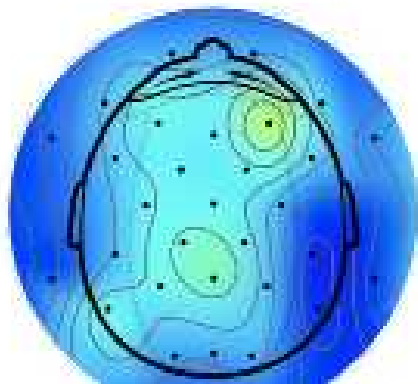
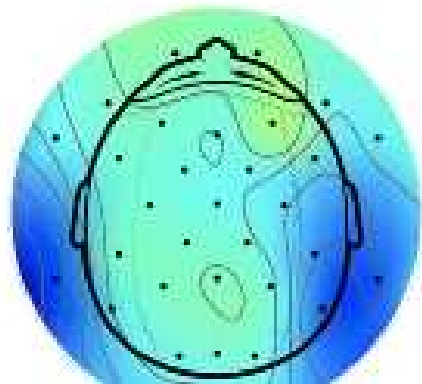


Meeting 3

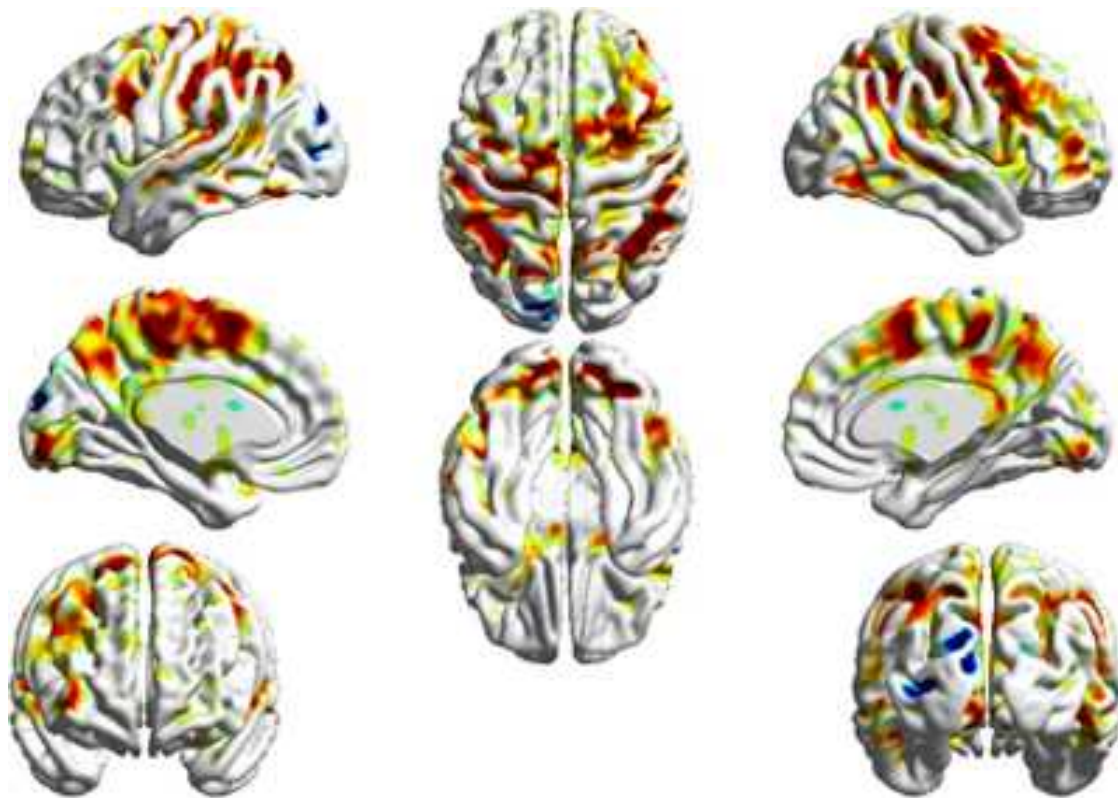


Meeting 4

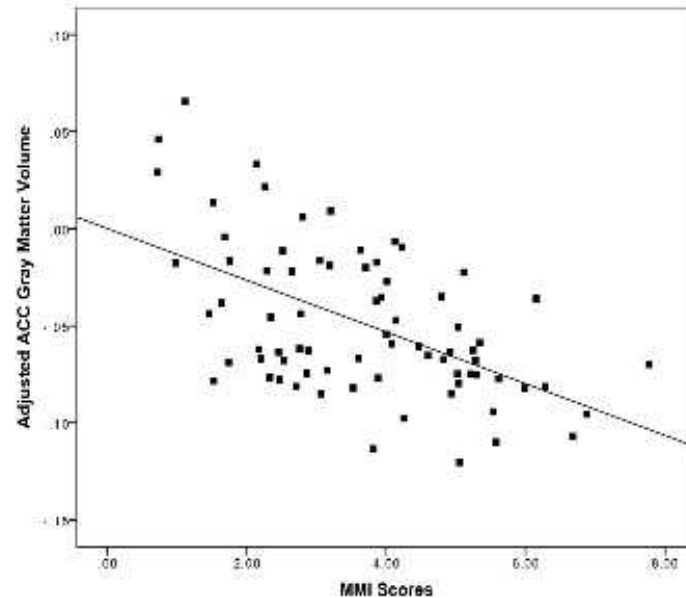
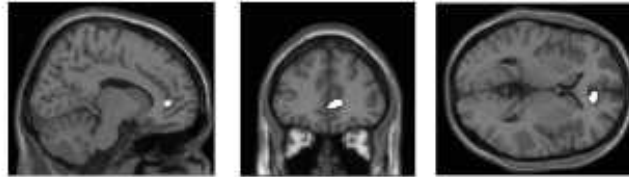
Break



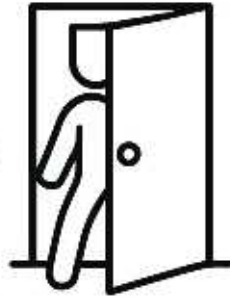
Brain rot?



Effekt von Multitasking



Mirkopausen

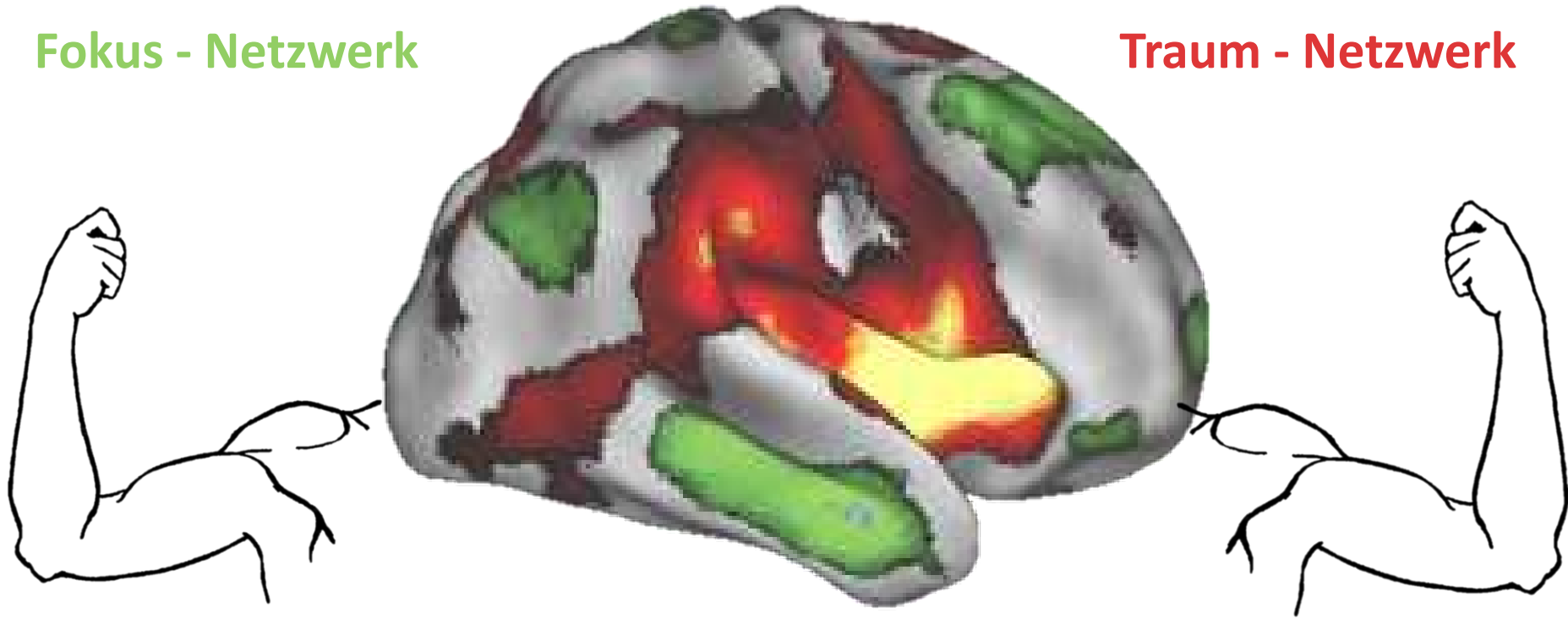


Achtsame Momente im Alltag



Fokus - Netzwerk

Traum - Netzwerk



Beta
(13-25Hz)



Alertness

Alpha
(8-12 Hz)



Relaxed



21.11.11 (Monday)
Drochdaun area

Reward
Gamma activity



Insight
Gamma activity



7 Arten der Erholung

KÖRPERLICHE RUHE

EMOTIONALE RUHE

GEISTIGE RUHE

SINNLICHE RUHE

SOZIALE RUHE

KREATIVE RUHE

SPIRITUELLE RUHE



Beruhige dein Gehirn

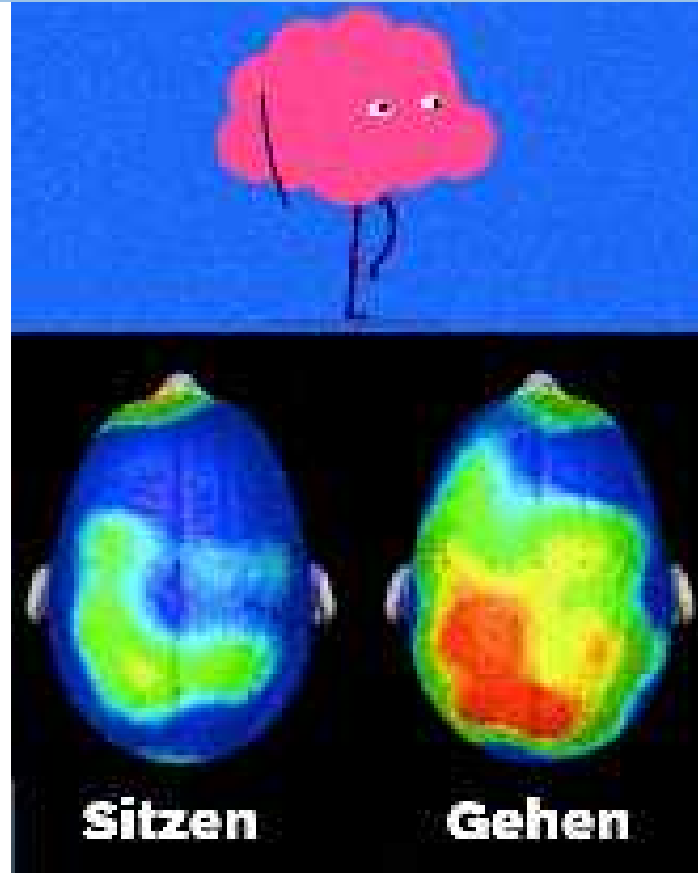


Was sind deine
Kraftquellen?



SPIDER TALK

As your body moves your brain grooves





Schlaf dich produktiv

Kraft von Humor





Kraft von Musik



Kraft des Feierns

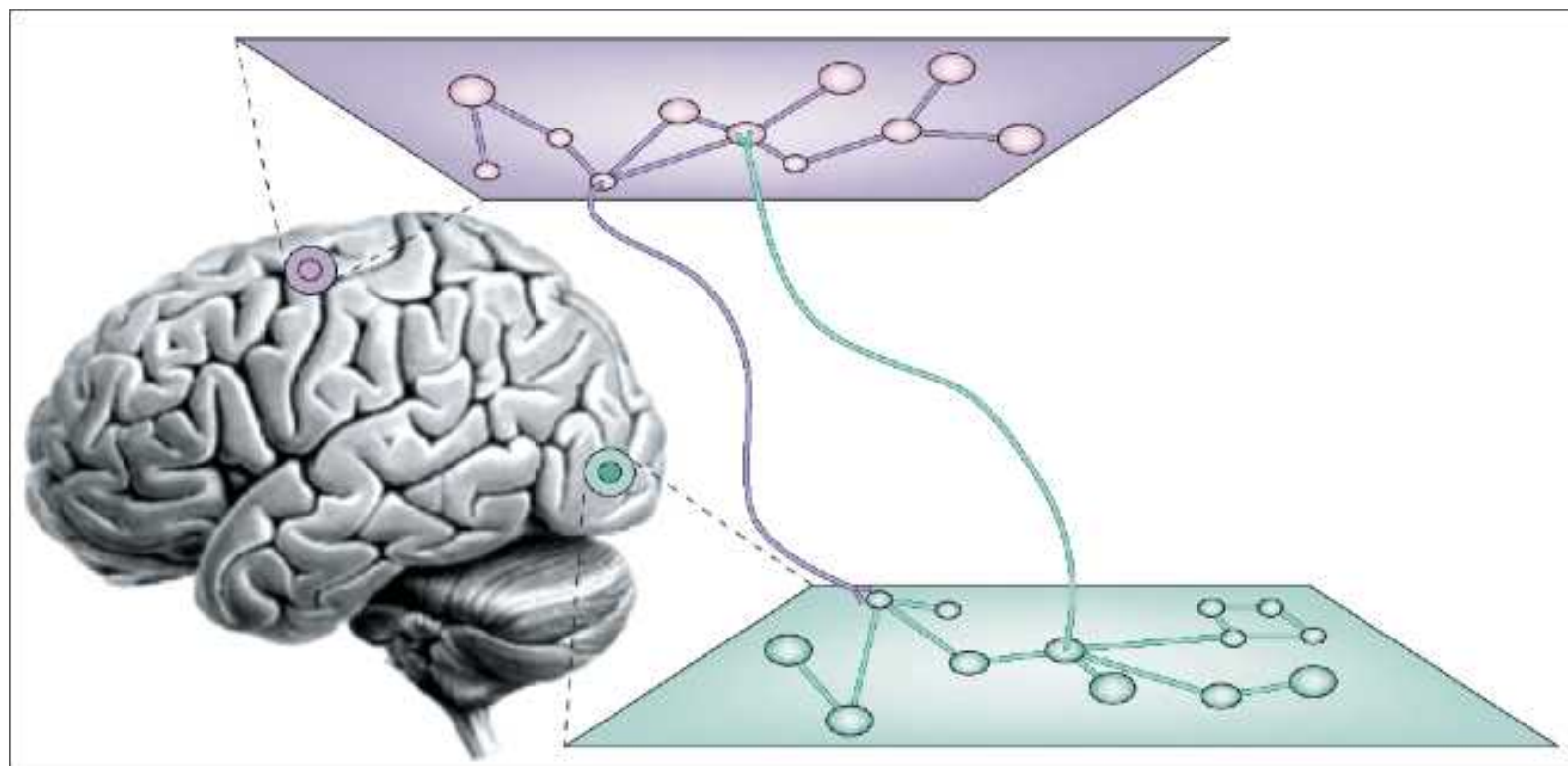




TOGETHER
ACHIEVES

EVERYONE
MORE

Ja genau und...





«Human connections create
neuronal connections» (Siegel, 1999)

Empowerment – Durch Führung zur Selbstführung

Sophia Müller, Head of Business Development, Würth International AG

Daniela Angius, Head of Human Resources / Services, Würth International AG





EMPOWERMENT: DURCH FÜHRUNG ZUR SELBSTFÜHRUNG

Würth International

Daniela Angius, Head of Human Resources/Services

Sophia Müller, Head of Business Development

**READY
FOR WORK**



WÜRTH INTERNATIONAL GRUPPE

5 Standorte

UNTERNEHMENSKULTUR

EIN STARKES FAMILIENUNTERNEHMEN



**v.l.n.r Sebastian Würth,
Bettina Würth, Maria Würth,
Prof. Dr. h. c. mult. Reinhold Würth,
Benjamin Würth**

UNTERNEHMENSKULTUR

UNSERE GRUNDSÄTZE



LEISTUNG

Wir fordern und fördern Leistung.



ERFOLG

Je grösser der Erfolg desto grösser die Freiheitsgrade.



OPTIMISTISCH

Wir sind optimistisch, dynamisch und durchsetzungsstark.

LEIDENSCHAFTLICH

Wir kämpfen leidenschaftlich für den Erfolg.



KONSEQUENT

Wir machen alles erfolgreiche konsequent weiter und packen neue Dinge an.



DANKE

Unser wichtigstes Wort im Umgang miteinander.

RESPEKT

Wir arbeiten verantwortlich im gegenseitigen Respekt und handeln geradlinig und berechenbar.



PERFEKTION

Wir streben nach Perfektion in jedem Bereich unseres Handelns.



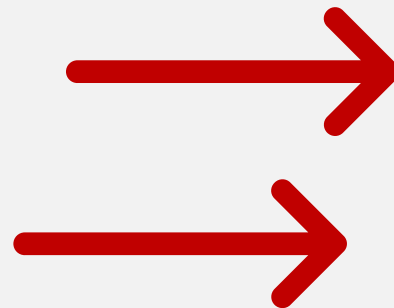
ERFOLG

Je grösser der Erfolg desto grösser die Freiheitsgrade.

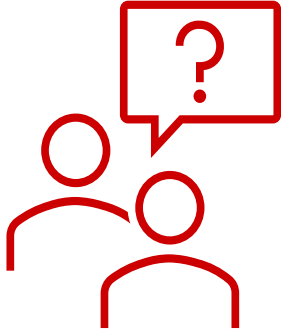


KONSEQUENT

Wir machen alles erfolgreiche konsequent weiter und packen neue Dinge an.



DURCH FÜHRUNG ZUR SELBSTFÜHRUNG WIE?



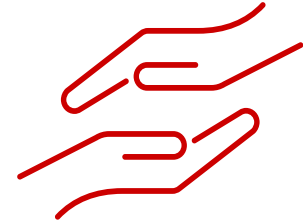
BEGLEITEN

Intensives Onboarding
Eigenverantwortliche Entwicklung



RAUM GEBEN

Führungstools
Gestaltungsfreiheit Job
Gestaltungsfreiheit Arbeitsumfeld



VORLEBEN

Top Management
Führungskräfte

**VIELEN DANK
FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT**



Mental Well-being als Superkraft am Arbeitsplatz

Regula Peter, Director of HR, GL-Mitglied, Badrutt's Palace Hotel





St. Moritz
**BADRUTT'S
PALACE**
Switzerland

Regula Peter

Mitglied der Geschäftsleitung mit
Verantwortungsbereich Human Resources

Unser Erfolgsrezept



Das Badrutt's Palace schafft Wert, indem es sein ikonisches Erbe mit Erlebnissen verbindet, die Gäste weltweit anziehen und binden.

Mit 670 Mitarbeitenden im Winter und rund der Hälfte im Sommer sichern wir durch unsere Servicekultur und durch gelebte Exzellenz unsere Spitzenposition.

Kontinuierliche Investitionen in Menschen, Qualität und Innovation halten Tradition lebendig und stärken unsere Rolle im internationalen Luxushotelmarkt.

BADRUTT'S PALACE
St. Moritz

XXX



Mental Well-being als Superkraft am Arbeitsplatz

Ist es eine Managementaufgabe, die Resilienz von Mitarbeitenden zu stärken?

Unsere Überzeugung: Ja – denn echte Hospitality braucht mentale Stärke.

Mit „**Making mental well-being a superpower in the workplace**“ hat das Badrutt's Palace Hotel mit Kyan Health ein Programm gestartet, welches ein Zeichen für Wertschätzung, Menschlichkeit und Zukunftsfähigkeit setzen soll.

Ein Impuls, warum Fürsorge bei uns eine Priorität ist.

BADRUTT'S PALACE
St. Moritz

Mentale Stärke — Schlüssel zur Hospitality

Mental Well-being als Superkraft am Arbeitsplatz

- **53%** aller Beschäftigten berichten überdurchschnittlichen Arbeitsstress
- **27%** waren wegen psychischer Belastungen krankgeschrieben — unter 25- Jährige sind noch stärker betroffen
- **52 %** der Mitarbeitenden erwarten mentale Unterstützung vom Arbeitgeber — bei 25–34-Jährigen sogar **61 %**
- **76%** der Hospitality Mitarbeitenden erlebten mentale Herausforderungen in ihrem Leben, **50%** erleben hohen Arbeitsstress

Axa Mind-Health Report 2025
Hospitality Action



BADRUTT'S PALACE
St. Moritz

Mentale Stärke — Schlüssel zur Hospitality

Mental Well-being als Superkraft am Arbeitsplatz

- In der Luxushotellerie ist echte Gastfreundschaft mehr als perfekter Service – sie lebt von Empathie, Aufmerksamkeit und emotionaler Präsenz
- Diese Fähigkeiten sind nur nachhaltig abrufbar, wenn Mitarbeitende mental stark und ausgeglichen sind
- Mentale Gesundheit ist daher kein „Nice-to-have“, sondern eine zentrale Voraussetzung für Spitzenleistung und authentische Guest Experience



Fürsorge ist Führungsaufgabe

Ist es Aufgabe des Managements, Resilienz zu fördern? Ja!

- Arbeitsbedingter Stress wirkt sich direkt auf Krankenstände, Motivation und Servicequalität aus
- Unternehmen mit gezielten Mental-Health-Programmen halbieren den Anteil stark belasteter Mitarbeitender und steigern Bindung und Engagement Axa Mind-Health Report 2025
- In der Hospitality gilt: Wer in Menschen investiert, investiert direkt in Gästezufriedenheit, Reputation und wirtschaftlichen Erfolg
- Resilienzförderung ist damit nicht nur Fürsorge – es ist strategisches Risikomanagement und Zukunftssicherung



Das Badrutt's Palace Commitment

Making mental well-being a superpower in the workplace

- Mit Kyan Health setzen wir ein Zeichen für Wertschätzung, Menschlichkeit und Zukunftsfähigkeit
- Unser Programm bietet:
 - Niedrigschwellige, anonyme Unterstützung rund um die Uhr
 - Manager-Sensibilisierung zur Früherkennung und zum konstruktiven Umgang mit Belastungen
 - Präventionsangebote zu Themen wie Stressmanagement und Work-Life-Balance
- Ziel: Ein Arbeitsumfeld, in dem mentale Stärke aktiv gefördert wird – als Basis für aussergewöhnliche Gastfreundschaft und nachhaltigen Unternehmenserfolg



BADRUTT'S PALACE
St. Moritz

Starke Menschen. Starke Leistung.



BADRUTT'S PALACE
St. Moritz

Menschen im Fokus, Ergebnisse im Blick

Marco Furrer, Geschäftsführer Foppa AG «Safety First.»





1958 gegründet, Familien-AG

99 Foppainer/innen (64 in Graubünden)

schweizweit grösster Dienstleister Feuerwehrbedarf

schweizweit grösster Anbieter Entrauchung von Gebäuden im Brandfall

«alles aus einer Hand»

Umsatz 2024 Projekte/Verkauf 18.5 Mio.

Umsatz 2024 Service/Reparatur 7,5 Mio.

Marco Furrer, Geschäftsführer

Menschen im Fokus, Ergebnisse im Blick

Meine Überzeugung: Fachkompetenz, Innovation und preisgerechte Leistungen sind MUSS für Erfolg, aber garantieren diesen noch nicht

Echtes Interesse am Kunden und **Aufmerksamkeit** für seine Bedürfnisse sind entscheidend, dass er bei Foppa bestellt

Folglich braucht es «für die zu erfüllende Aufgabe motivierte Mitarbeitende». Wir nennen sie liebevoll Foppaianer/innen

Wie kommen wir zu «Foppaianer/innen»

Sinn der Aufgabe – es muss zwingend mehr als ein Job bedeuten

Gelebtes Miteinander auf menschlicher Augenhöhe

Echte Wertschätzung, transparent informieren, Erfolge feiern

Energiemanagement > griffiges Überstunden- und Absenzen Management
sowie aktives BGM, bei uns genannt FOPPAfit

Persönliches Weiterkommen statt Umsatzdruck

Weniger «werten», mehr «spüren, nachfragen» – die wichtigste Kaderaufgabe

... > Social Media bietet sich an, dies nach aussen sichtbar zu machen

Berufliches Glück finden und halten

Echte Arbeitszufriedenheit durch Vertrauen, faires Geben und Nehmen, Gerechtigkeit, Sicherheit im Team, psychologische Sicherheit (Kaderaufgabe) hält motivierte Mitarbeitende motiviert und gesund. Sie bleiben treu und halten die Firma stabil.

Gepaart mit den Faktoren «Fachkompetenz, Innovation und preisgerechte Leistungen = **Erfolg in Griffnähe** 😊

Was koschts?

Ganzes Kader investiert gegenüber früher deutlich mehr Zeit für Mitarbeitende, Fachliches und Personelles liegt bei 50:50

Konkrete Ausgaben BGM pro Mitarbeiter/Jahr CHF 800 bis 1200

Erweiterte Teamanlässe, Intermezzo`s / Erfolge feiern CHF 200/400

Gewinn wird vor Ausschüttung in Arbeitsplatzqualität/Infrastruktur investiert

>> es kostet viel Zeit und auch Geld und...

... das gesamte Kader muss «fühlsch mi gschpürsch mi mögen»

Was bringt's?

Foppaianer machen täglich intensives Marketing und leisten gerne viel
Der Kunde spürt, dass keiner bei uns verkaufen muss – wir unterscheiden uns
Langjährigkeit die letzten 25 Jahre gehalten
Absenzen liegen deutlich unter Benchmark (Foppa zahlt immer 100 % Lohn)
Ich Sorge für meine Leute, sie sorgen für die Firma und für mich
Da die Firma viel gibt, ist auch akzeptiert, dass jeder sein Bestes gibt
Seit wir BGM betreiben ist das «private Fitness-Engagement» kein Tabu-
Thema mehr

Fazit: Ehrliches Interesse am Wohlbefinden, unerwartete Aufmerksamkeiten und echte Wertschätzung halten motivierte Foppaianer/innen motiviert



DANKE



Round-up

Ernst «Aschy» Wirsch, Präsident Hotellerie Suisse Graubünden

Jan Koch, Vizepräsident Bündner Gewerbeverband



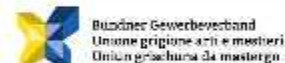
Save the Date:

economia 2026 am Donnerstag, 1. Oktober 2026



Herzlichen Dank

Organisatoren



Partner



Sponsoren





Anmeldung



reWORK

NETZWERK
GRAUBÜNDEN

Ausgebremst am Start

**Wie können Ausbildungsbetriebe
und Ärzteschaft Jugendliche und
junge Erwachsene mit psychischen
Belastungen unterstützen?**

Forum reWork

**29. Oktober 2025, 17 – 20.30 Uhr
GKB Auditorium, Chur | online**